

# MesseGuide



Das Magazin zur  
Jobmesse der TU Wien.  
[www.tuday.at](http://www.tuday.at)

## TUday16

Die Jobmesse der TU Wien  
14. April 2016 | 09:30 - 16:00  
Freihaus & Bibliothek

„Das gelbe Hendl“  
Zehn Jahre TUDay  
ab Seite 6

**Tipps & Tricks**  
für Ihren erfolgreichen Messebesuch  
ab Seite 12

**Alle Infos und Details**  
Ausstellerliste, Rahmenprogramm, u.v.m.  
ab Seite 24



Partnerunternehmen



Ausgewählte Aussteller Medienpartner

# Österreichs führendes Stromunternehmen: Arbeiten Sie mit Top-Experten an der Zukunft der Energie!



Verstärken Sie Österreichs führendes Stromunternehmen! Wir setzen wie kaum ein anderer in Europa auf die Kraft des Wassers – und auf die Energie und Kompetenz unserer exzellenten Kolleginnen und Kollegen. Von der Stromerzeugung über den Transport bis zum internationalen Handel und Vertrieb.

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertrauen wir von Anfang an. Wir bieten Ihnen ein hohes Maß an Eigenverantwortung in einem State-of-the-art Arbeitsumfeld mit einem interdisziplinären Kreis von Top-Expertinnen und -Experten. Denn nur so können wir uns weiterentwickeln und die zukunftsweisenden Aufgaben gemeinsam meistern.

Informieren Sie sich unter [www.verbund.com/karriere](http://www.verbund.com/karriere) über die Chancen, die Ihnen VERBUND als Arbeitgeber bietet. Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter +43 (0)50313-54155

**Zukunft bieten, Exzellenz fördern.**

**Verbund**  
Am Strom der Zukunft

## Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

2016 feiern wir das zehnjährige Jubiläum der TUDay! Ich bin überzeugt davon, dass alle Beteiligten – Aussteller, Besucherinnen und Besucher – unsere qualitätsvolle Jobmesse wieder bestmöglich für sich nutzen werden. Erste Kontakte zwischen Unternehmen sowie Bewerberinnen und Bewerbern werden geknüpft, nicht selten ist dies der erste Schritt für eine zukünftige erfolgreiche Zusammenarbeit. Die Besucherinnen und Besucher nutzen die Messe aber auch gerne, um wertvolle Erfahrungen für ihre Karriereplanung zu sammeln.

Im Vorfeld bietet das TU Career Center mit den unterschiedlichen Workshops, Seminaren und der TUDay Infolounge wieder interessante Möglichkeiten zur Vorbereitung auf den Messetag. Ein attraktives Rahmenprogramm – Bühnentalks mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern interessanter Unternehmen, zahlreiche Firmenpräsentationen sowie ein professionelles Fotoshooting für das perfekte Bewerbungsfoto – macht den Besuch der Messe zu einem Pflichttermin für alle, die sich einen Überblick über den Arbeitsmarkt für Technikerinnen und Techniker verschaffen wollen.

Um die TUDay auch in ihrer zehnten Auflage zu einem Place to be werden zu lassen, versuchen wir heuer wieder innovative Neuerungen bei der TUDay zu etablieren, um unsere Jobmesse für Sie noch attraktiver zu gestalten. Es wird beispielsweise erstmals einen CEO-Talk mit den Topführungskräften Österreichs geben.

Damit eine so große Messe wie die TUDay perfekt funktioniert, braucht es ein professionelles, engagiertes und stressresistentes Team. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen.

Am 14. April 2016 erwarten wir 100 Aussteller und über 3.500 Besucherinnen und Besucher bei der TUDay. Wie gewohnt finden Sie im Messoplan Informationen über Ihre Wunschunternehmen. Das TUDay-Magazin bietet Ihnen darüber hinaus aber auch eine informative Zusammenfassung relevanter Themen sowie zahlreiche Tipps rund um Ihren Besuch der Jobmesse. Geben Sie Ihrer Karriere die beste Chance, und besuchen Sie die TUDay16!

  
Helene Czanba



Foto: Klaus Ränger

### Inhalt

#### Geleitwort

O. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Seidler  
Rektorin der TU Wien

4

#### „Das gelbe Hendl“

Zehn Jahre TUDay

6

#### Teach For Austria

Der etwas andere Karriereweg

9

#### Perfekt vorbereitet

Der TUDay-Vorbereitungsworkshop

12

#### Bewerben – Schritt für Schritt

16

#### Karriereaufbahn

20

#### Partner

24

#### Messepläne und Rahmenprogramm

26

#### Aussteller

28

#### Innovation Powering Business

42

#### Mentale Stärke

Die richtigen Tools für Stresssituationen

44

#### Arbeitsmarkt Technik

So gelingen Berufseinstieg und Jobwechsel

48

## Impressum

Der MesseGuide zur TUDay16 erscheint als Promotionbeilage zur Tageszeitung DER STANDARD und ist Werbung im Sinne des Mediengesetzes.  
Eigentümerin (100%) / Medieninhaberin und Verwaltungsadresse: TU Career Center GmbH, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 23-25/1/8 Hersteller, Herstellungs- und Erscheinungsort: Leykam Druck GmbH & Co KG, 7201 Neudorf, Bickfordstraße 21  
Text: Isabella Lichtenegger, lichtenegger-pr.com Kontakt für Promotions: Mag. (FH) Jacqueline Nagy, TU Career Center GmbH, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 23-25/1/8, T: 01/504 16 34-21, F: 01/504 16 34-9, E: jacqueline.nagy@tucareer.com, www.tucareer.com



Foto: Raimund Appel

## Geleitwort

O. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Seidler  
Rektorin TU Wien

# Wer Innovation sagt, muss auch Mensch sagen

An der TU Wien stellen Forschung und Lehre eine Einheit dar. Neben dem Anspruch „Wissenschaftliche Exzellenz entwickeln“, lautet der Zusatz im Mission Statement „Umfassende Kompetenz vermitteln“: Exzellente Lehre setzt ausgezeichnete Forschung voraus. Nur von hervorragenden Forscherpersönlichkeiten können die Studierenden an den höchsten Stand von Technik und Wissenschaft herangeführt werden, d.h., die Qualität der Lehre definiert sich ausschließlich durch die Inhalte. Liegt es doch im ureigenen Interesse der TU Wien, die Qualität der Ausbildung sicherzustellen, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Absolvent\_innen auf dem internationalen Arbeitsmarkt zu stärken.

Als Forschungsuniversität vermittelt die TU Wien neben fachlicher Kompetenz auch Begeisterung. Ein TUW-Studium bietet viele Freiheiten und erfordert gleichzeitig Eigeninitiative und Interesse der Studierenden, interdisziplinär zu arbeiten. Neben einer exzellenten Fachbildung sind soziale Kompetenz und die Fähigkeit zum Selbstmanagement gefragte Attribute unserer Student\_innen und Absolvent\_innen. Das macht sie zu gefragten Arbeitskräften mit überdurchschnittlicher Akzeptanz am Arbeitsmarkt. Die Bandbreite der universitären Aus-

bildung und Forschung eröffnet nicht nur ein breites Berufsfeld, sondern ermöglicht auch den Blick über den Tellerrand. Ein Großteil der Personen, die mit einem akademischen Abschluss der TU Wien ausgestattet sind, findet sich früher oder später in Führungspositionen. Sie arbeiten sowohl in nationalen und internationalen Industriekonzernen und Wirtschaftsbetrieben als auch an Universitäten und in Forschungseinrichtungen.

Davon profitiert der Innovations- und Wirtschaftsstandort Österreich in hohem Maße. Der direkte Wissenstransfer in die Wirtschaft erfolgt im Wesentlichen durch unsere Absolvent\_innen und durch Kooperationen. In diesen Kooperationen werden die notwendigen Innovationen, um international konkurrenzfähig zu bleiben, als gemeinsame Aufgabe von Universität und Unternehmen wahrgenommen. In diesem Sinne sollen Studierende und Forscher\_innen an der TU Wien weiterhin Wissen generieren, sammeln, es vermehren, weitergeben und damit Wachstum und Fortschritt vorantreiben. Talentierte und engagierte Studierende sollen jede Chance nutzen, Unternehmen kennenzulernen, um ihre berufliche Zukunft zu gestalten. Für die TU ist es ein enormer Gewinn, ihre Absolvent\_innen als Mitarbeiter\_innen in renommierten Unter-

nehmen als Partner zur Seite zu haben und die gute Zusammenarbeit zum Vorteil aller Mitwirkenden weiter auszubauen.

Die TUDay16 ermöglicht den Abgleich von Erwartungshaltung und realem Angebot für Unternehmen und Studierende. Die angenehme Atmosphäre erleichtert dieses gegenseitige Kennenlernen für beide Seiten. Nutzen Sie das Angebot von Ansprechpersonen und Vorträgen um herauszufinden, wo Sie Ihre Interessen und Talente am besten einbringen können.

Die Ingredienzien für das Erfolgsrezept TUDay liegen auf der Hand: Professionalität, Ausdauer und starke Kooperationspartner. Ich gratuliere herzlich zum 10-jährigen Jubiläum und wünsche weiterhin viel Erfolg und Freude!



### Happy Birthday TUDay

Die Jobmesse der TU Wien feiert heuer ihr 10-jähriges Jubiläum. Seien Sie am 14. April dabei!

Rund 100 Unternehmen warten darauf, die Besucher\_innen persönlich kennenlernen zu dürfen.



Jetzt kommt Bewegung rein

# MEIN KARRIERETICKET IN DIE ZUKUNFT



## LÖSEN SIE IHR KARRIERETICKET IN DIE ZUKUNFT!

Österreichs größter Mobilitätsanbieter setzt auf Menschen mit Verantwortung. Sie wollen die mobile Zukunft des Landes mit innovativen Beiträgen mitgestalten? Für unser Traineeprogramm 2016 suchen wir engagierte TechnikerInnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim TUDay16 (Messestand C34)!





Foto: Klaus Ranger

## TU WIEN <sup>10 Jahre</sup> day „Das gelbe Hendl“

Vom Testimonial zum Messestar.  
10 Jahre TUDay. Ein Rückblick.

Organisationen und große Konzerne setzen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit und Werbung sehr erfolgreich auf Testimonials. Als Markenbotschafterinnen und Markenbotschafter werden international bekannte Hollywood-Stars engagiert, die man dann mit einer bestimmten Marke in Verbindung bringt. Bevor die TUDay vor mittlerweile zehn Jahren zum ersten Mal stattfand, setzten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des TU Career Centers gemeinsam mit kreativen Köpfen aus der Branche Werbung und Marketing zusammen und entwickelten ein nachhaltiges Konzept für eine gänzlich neue Art einer Jobmesse. So kam es, dass von Beginn an ein auffälliges, überdimensionales, knallgelbes Huhn ganz selbstverständlich mit dabei war. Geschlechts- und namenlos wurde es unter der Bezeichnung „das gelbe Hendl“ zum Markenzeichen und Testimonial mit einem extrem hohen Wiedererkennungswert für die TUDay.

### Starpotenzial

Mittlerweile hat „das gelbe Hendl“ Karriere gemacht und ist zum heimlichen Star der TUDay avanciert: Wer das gelbe Wesen in den Wochen vor der Jobmesse entdeckt, weiß Bescheid. Es ist spätestens jetzt an der Zeit, sich den Messetag im Kalender rot anzustreichen und mit seinen Vorbereitungen für den Auftritt und das erste Kontakt- und Informationsgespräch bei potenziellen Arbeitgebern auf der TUDay zu beginnen. „Das gelbe Hendl“ verteilt zudem Folder und informiert darüber, wie sich Interessentinnen und Interessenten im TU Career Center im Rahmen von Workshops und auch Einzelcoachings am besten auf ihren Besuch der Jobmesse vorbereiten können. Dank des aktuellen Trends zu Selfies ist „das gelbe Hendl“ auch nicht nur mehr rund um die TU Wien und an den unterschiedlichen Fakultäten und Standorten als Testimonial bekannt.

### TUDay – die Erfolgsgeschichte

Die erste TUDay am 10. Mai 2007 sollte sich von der traditionellen, bisher jährlich stattfindenden Jobmesse dahingehend unterscheiden, dass erstmals Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen an den Messeständen der teilnehmenden Unternehmen die Phasen eines Bewerbungsprozesses erleben konnten. Begehrte Plätze für Unternehmenspraktika, Forschungsprojekte, Diplomarbeiten- und Masterarbeitskooperationen, Internships usw. – bei der ersten TUDay machten sich insgesamt 61 Unternehmen auf die Suche nach geeignetem Nachwuchs für vakante Positionen. Das Vorhaben des TU Career Centers ist seither mehr als geglückt: 2016 präsentieren sich insgesamt 100 Unternehmen an der TU Wien. Erwartet werden wieder zwischen 3.500 bis 3.700 Besucherinnen und Besucher.

### Win-win-Strategie

Jährlich verlassen rund 2.600 Absolventinnen und Absolventen die TU Wien. Trotz sinkender Beschäftigungszahlen auch im Bereich Technik und Naturwissenschaften, ist der Run auf die besten Talente nach wie vor besonders groß. Deshalb liegt es natürlich im Interesse der Unternehmen, mögliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schon während ihres Studiums kennenzulernen und ihr Potenzial einzuschätzen. Für die Studierenden sowie die Absolventinnen und Absolventen ist die TUDay andererseits die perfekte Gelegenheit, die Unternehmen „hautnah“ kennenzulernen und sie auch miteinander zu vergleichen. Nirgendwo sonst bietet sich eine so große Chance, den ersten Schritt in Richtung Wunschjob zu machen und gleichzeitig 100 verschiedene Unternehmen an einem Tag an der TU Wien kennenzulernen.



### Die beste Gelegenheit um Kontakte zu knüpfen

2008 wurde unter dem Motto „Welcher Job ist schon das Gelbe vom Ei?“ die zweite TUDay veranstaltet und hier zeigte sich vor allem das stetig steigende Interesse der Unternehmen: 70 Aussteller nahmen teil und das TU Career Center bot erstmals spezielle vorbereitende Workshops für die Besucherinnen und Besucher an, um diese möglichst perfekt auf den Messetag vorzubereiten. 2009 waren es erstmals knapp 100 Unternehmen, die ihre Teilnahme an der TUDay zusagten. Die Ausstellungsflächen waren deshalb vom Freihaus auf die TU-Bibliothek und das Elektrotechnische Institut als zusätzliche Standorte erweitert worden. 2010 stand die TUDay unter dem Motto „Für alle, die höher hinaus wollen.“ Aus organisatorischen Gründen wurden die Messestände nun ausschließlich im Freihaus und der Bibliothek der TU Wien aufgebaut und auf mehrere Stockwerke verteilt. „Auf die Plätze, fertig, los!“ hieß es dann im Jahr 2011. Zusätzlich zu den in diesem Jahr bereits im Vorfeld ausgeschriebenen 350 Jobs und dem vielfältigen Messeangebot wurden auch rund 20 Side Events abgehalten. 2011 sollten darüber hinaus, wie bereits in den Jahren zuvor, besonders Frauen in technischen Studien gefördert werden: Im Rahmen eines Bühnentalks mit dem Thema „Hier beginnt Ihre Zukunft“ vergab VERBUND drei Stipendien für herausragende Studentinnen an der TU Wien.

Firmenpräsentationen haben sich schon seit der ersten TUDay als wichtiger Teil des Rahmenprogramms etabliert. Die Bühnentalks werden den jeweiligen Bedürfnissen der Zielgruppe angepasst. Heuer wurden im Vorfeld



Foto: Klaus Ranger

Die TUDay ist die perfekte Gelegenheit, die Unternehmen „hautnah“ kennenzulernen und sie auch miteinander zu vergleichen.

Stefan Hörsöky,  
Marketing und  
Eventmanagement

### Sandra Pommer ÖBB-Holding AG, HR-Strategie & -Kommunikation:

Die TUDay läutet mittlerweile seit zehn Jahren das ÖBB-Messejahr ein! Jedes Jahr erwarten uns anregende Gespräche mit vielen engagierten Techniker/innen in angenehmer Atmosphäre. Die TUDay verspricht Erfolg, schließlich konnten wir in diesem Rahmen schon mehrere aufstrebende Talente auf den Arbeitgeber ÖBB aufmerksam machen. Gerade beim ÖBB-Programm „trainees für mobilität“ zählen wir auf die TU Wien. Jedes Jahr sind bei diesem Programm auch TU-Absolvent/innen mit dabei, die sich im Laufe dieser Ausbildung zu gefragten und vielseitig einsetzbaren Nachwuchskräften entwickeln. Übrigens: Die Bewerbungsfrist läuft noch bis Ende April.

Wir schätzen es sehr, uns beim TUDay als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



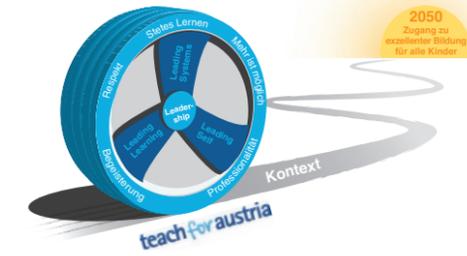
Foto: Marek Knopp



Fotos: Klaus Ränger

# Teach For Austria

Der etwas andere Karriereweg für Absolventinnen und Absolventen technischer Studien



Die klassische Karriere für Absolventinnen und Absolventen einer technischen Universität startet meist lange vor der Graduierung, schon während des Studiums, wenn die Studierenden Praktika oder Internships übernehmen sowie an Forschungsaufträgen mitarbeiten. Für viele sind diese ersten Schritte in die Arbeitswelt auch ausschlaggebend dafür, welchen Karriereweg sie letztlich wählen. Eine attraktive Möglichkeit für Technikerinnen und Techniker, ihr Know-how auch abseits von Büro, Labor oder beispielsweise auch Prüfstand einzusetzen, bietet seit 2012 „Teach For Austria“ an. Die Organisation nimmt fachlich und persönlich besonders engagierte Absolventinnen und Absolventen in ihr Fellow-Programm auf. Als Lehrkräfte (Fellows) unterrichten die Teilneh-

merinnen und Teilnehmer nach dem Recruiting (Onlinebewerbung, Telefoninterview, Assessment-Center) und einer intensiven Grundausbildung (Online-Campus und Sommerakademie) im Rahmen des zweijährigen Programms dann an österreichischen Partnerschulen.

## Erfolgreich arbeiten und Widerstände überwinden

„Teach For Austria“ hat es sich zum Ziel gesetzt, dass Kinder an sozial belasteten Schulen eine exzellente Ausbildung erhalten sollen – unabhängig von der Bildung und dem Einkommen ihrer Eltern. Möglich werden sollen durch das Fellowship-Programm vor allem weiterführende Ausbildungswege für die Schülerinnen und Schüler.



Foto: Klaus Ränger

Unser Ziel ist es, den Unternehmen sowie den Messebesucherinnen und -besuchern eine optimale Plattform zu bieten.

Hanna Kolbe,  
Marketing und  
Eventmanagement

der TUDay darüber hinaus erstmals auch die Studierenden befragt, welche Themen für sie besonders interessant sind. Die fünf beliebtesten Topics werden am 14. April auf der Bühne diskutiert.

### Place to be

Die TUDay hat sich seit 2007 zu einem „Place to be“ für Unternehmen entwickelt. Waren es bei der ersten Ausgabe der Jobmesse „nur“ 60 Aussteller, buchen seither jeweils 100 Unternehmen einen der begehrten Messestände. Und die Warteliste für interessierte Unternehmen, die bei der TUDay dabei sein möchten, wird jährlich länger. Denn aufgrund des limitierten Platzangebotes können einfach nicht mehr Messestände vergeben werden.

Für das TU Career Center geht es bei der TUDay um Qualität. Ziel ist es, beiden Seiten – den Unternehmen sowie den Messebesucherinnen und -besuchern – eine optimale Plattform für ihre jeweiligen Interessen bieten zu können. Und dazu zählt eben auch ein guter Standort für den Messeauftritt, der sowohl mit Frequenz als auch mit einem ruhigeren Bereich für Gespräche aufwarten kann. Die dies-

jährige Jobmesse findet am 14. April 2016 wie gewohnt im Freihaus sowie in der Bibliothek der TU Wien statt. Weitere Informationen zur Anmeldung für Besucherinnen und Besucher, den vorbereitenden Workshops, Einzelcoachings sowie zu einem oder mehreren Highlights des Rahmenprogramms gibt es auf der Messewebsite [today.at](http://today.at).

### TUDay Infolounge

5. – 7. April, jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr; Karriereberatung direkt vor Ort, im Freihaus der TU Wien

### Highlights:

- 5. April, ab 11:00 Uhr: Kostenloses Bewerbungsfoto-Shooting
- 6. April, 11:00 Uhr: Talk mit Expertinnen und Experten zum Thema „Gehalt“
- 7. April, 11:00 Uhr: Questions & Answers rund um das Bewerbungsgespräch



### Gestalten Sie die Zukunft von e-Health mit uns.

Mit dem e-card System haben wir die Schienen für die Gesundheitstelematik in Österreich gelegt und betreiben Österreichs größtes Hochsicherheits-Datenetzwerk für Arztordinationen, Apotheken, Krankenanstalten, sonstige Gesundheitsdiensteanbieter (z.B. Krankentransportorganisationen, Bandagisten, Pflegeheime) und über neun Millionen Versicherte. Auf Basis der e-card Infrastruktur entwickeln wir nun innovative Services unter Einsatz signaturbasierter Schlüsselkarten. Im Rahmen der elektronischen Gesundheitsakte ELGA sind wir für das ELGA-Portal, die e-Medikation und das Kontaktbestätigungs-Service zuständig. Als Full-Service-Provider sind wir außerdem für das Internetportal der österreichischen Sozialversicherung verantwortlich.



Unser Ziel ist es, die Digitalisierung im Gesundheitswesen voranzutreiben. Damit in Zukunft die Daten laufen und nicht die Patientinnen und Patienten. Angefangen von Projekt/Produktmanagement und Systemanalyse, über Entwicklung und Test bis hin zum Betrieb liefern wir für unsere Kunden ein „rundum sorglos Paket“.

### Warum zur SVC?

- Teamgeist, ein faires Miteinander und die gemeinsame Lösung von Herausforderungen stehen bei uns im Vordergrund.
- Wir fördern unsere MitarbeiterInnen in ihrer individuellen Weiterentwicklung.
- Familienorientierte Arbeitszeitmodelle sorgen dafür, dass Beruf und Familie vereinbar sind.

Sie wollen in einem jungen, leistungsorientierten Unternehmen an innovativen Projekten mit gesellschaftlichem Mehrwert arbeiten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



SV-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsgesellschaft m.b.H. - SVC  
Ernst-Melchior-Gasse 22  
A-1020 Wien  
[personal@svc.co.at](mailto:personal@svc.co.at)  
[www.svc.co.at](http://www.svc.co.at)



Foto: Teach For Austria

stützung durch meine Eltern und Lehrer und Lehrerinnen, haben mir viele Türen geöffnet. Ich kann mein Leben selbst gestalten und habe viele Möglichkeiten, mich zu entwickeln. Das will ich auch für meine Schüler und Schülerinnen!"

### Von null auf hundert

„Teach for Austria“ finanziert sein Programm durch Zuwendungen aus dem öffentlichen Sektor, aus der finanziellen Unterstützung durch Stiftungen und Unternehmen sowie über Crowdfunding und Philantropie. „Teach For Austria“ ist Partner des globalen Bildungsnetzwerkes „Teach For All“, das weltweit in 40 Ländern, 12 davon in Europa, vertreten ist. Fellows unterrichten derzeit an Neuen Mittelschulen und Polytechnischen Schulen in Wien und Salzburg Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 15 Jahren. Nach Abschluss des zweijährigen Programms wirken „Teach For Austria“-Fellows weiter: als Lehrerinnen und Lehrer an Zielschulen, als Social Entrepreneurs im Bildungsbereich, in der Wissenschaft sowie im öffentlichen und im privaten Sektor. Nachgefragt beim Gründer von „Teach For Austria“, Dr. Walter Emberger, warum er sich der Herausforderung „Bildung für Kinder an Schulen mit hoher sozialer Belastung“ mit

seiner Organisation „Teach For Austria“ stellt, überzeugt er mit seiner Aussage: „Ich war Hochschulmanager und -professor und ich fand die öffentliche Debatte über Bildung sehr unproduktiv. Es wird viel zerredet, die Leistung aller Beteiligten öffentlich in Zweifel gezogen und es werden von außen viele gute Tipps gegeben. Im Ausland habe ich dann mit ‚Teach For All‘ einen Schatz entdeckt, den ich mit allen hier in Österreich teilen wollte. Deshalb habe ich ‚Teach For Austria‘ gegründet. Und ich bin unendlich stolz auf die Fellows, die sowohl während ihrer zwei Jahre an den Schulen als auch danach die Chance nutzen, so viele unterschiedliche und gestalten-de Aufgaben in allen Bereichen des öffentlichen Lebens als auch in der Wirtschaft zu übernehmen.“



Foto: Teach For Austria

*Ich kann mein Leben selbst gestalten und mich entwickeln. Das will ich auch für meine Schüler und Schülerinnen!*

Michael Eiler,  
„Teach For Austria“-Fellow



### Teach For Austria 2016

Infoveranstaltung am Messetag

Am 14. April zwischen 13:40 und 14:30 Uhr wird „Teach For Austria“ im Zuge der TUDay eine Informationsveranstaltung für Interessent/inn/en auf der Messebühne im Freihaus abhalten.



Foto: Teach For Austria

*Nach fünf Monaten als Fellow an einer Mittelschule habe ich erkannt, dass nicht nur die Kinder von meinem Unterricht profitieren, sondern auch mein Leben durch sie bereichert wird.*

Davorin Barudzija,  
„Teach For Austria“-Fellow

Geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für das Fellowship-Programm von „Teach For Austria“ werden meist dort angesprochen, wo sie wirken: an renommierten Fakultäten, in Studierendenorganisationen, Student-Consulting-Organisationen, Konferenzen sowie auch in der Start-Up-Community oder eben auf der TUDay, um frühzeitig geeignete Talente kennenzulernen und sie an das Fellowship-Programm heranzuführen. Viele Studierende tragen den Wunsch in sich, etwas Sinnvolles tun und sich persönlich weiterentwickeln zu können sowie natürlich auch den Drang, etwas Neues auszuprobieren. Und „Teach For Austria“ ist dafür die beste Plattform, davon ist das Recruiting-Team der Organisation überzeugt: „Wer an ‚Teach For Austria‘-Partnerschulen gemeinsam mit den Kindern, dem Kollegium und den Eltern etwas bewegt, kann überall erfolgreich arbeiten und Widerstände überwinden!“

### Herausforderung mit Qualitätskontrolle

Haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Recruiting erfolgreich hinter sich gebracht, werden sie speziell auf ihre Aufgaben in den Partnerschulen vorbereitet und dabei von den Trainerinnen und Trainern im Team von „Teach For Austria“ intensiv unterstützt und begleitet – bei der Selbstreflexion der eigenen Handlungen und Fortschritte sowie auch bei der Weiterentwicklung

der pädagogischen und persönlichen Kompetenzen. Darüber hinaus nehmen die Fellows regelmäßig und verpflichtend an Workshops und Seminaren teil. Das Ausbildungsprogramm wird laufend einer Qualitätskontrolle unterzogen und erfordert neben den fachlichen Herausforderungen auch viel persönliches Engagement sowie vor allem eine hohe soziale Kompetenz. Davorin Barudzija, MSc, Studium Medieninformatik und Visual Computing: „Nach fünf Monaten als Fellow an einer Mittelschule habe ich erkannt, dass nicht nur die Kinder von meinem Unterricht profitieren, sondern auch mein Leben durch sie bereichert wird.“

Etwa die Hälfte der Fellows findet so viel Spaß und Gefallen an der Tätigkeit als Lehrerin oder Lehrer, dass sie beschließen, auch nach dem Programm weiterhin an ihren Schulen zu bleiben, um zu unterrichten.

Der Erfolg des Fellow-Programms wird nicht nur anhand der akademischen Fortschritte überprüft, sondern auch aus Sicht der Schülerinnen und Schüler regelmäßig bewertet. Und die sind begeistert davon, dass sie beispielsweise einen Fellow wie Michael Eilmer, MSc, haben, der sein Studium der Verfahrens- und Prozesstechnik an der TU Wien abgeschlossen hat. Michael Eilmer, MSc: „Meine Faszination für die Naturwissenschaften und die Unter-



**Gesucht:**  
Stabile  
Beweglichkeit

### Eine Allianz fürs Berufsleben.

Es geht um die Allianz in uns. Die Verbindung der unterschiedlichen Kräfte in jeder und jedem. Gerade vermeintlich widersprüchliche Eigenschaften machen uns in der Allianz, dem familiären Weltkonzern, in Österreich so erfolgreich.

Erkenne die Attraktivität von AMOS Austria als Arbeitgeber auf unserer Karriereseite [www.allianz.at/karriere](http://www.allianz.at/karriere) und sprich mit uns über deine Karriere-Allianz.

Allianz Karriere



[allianz.at/karriere](http://allianz.at/karriere)

- Termine und Events rund um die Messe checken auf **tuday.at** oder **events.tucareer.com**

- Für den Workshop „Messevorbereitung“ online anmelden

- Recherche auf der Messehomepage **tuday.at** bezüglich interessanter Unternehmen bei der TUDay beginnen

- Lebenslauf aktualisieren
- Ein aktuelles Foto für den Lebenslauf organisieren. Am besten bei der TUDay Infolounge (eine Woche vor der Messe!) kostenlos ein Foto vom Profi machen lassen

- Fragen für den Workshop vorbereiten
- Den Workshop „Messevorbereitung“ besuchen

- Notizen aus dem Workshop durchlesen und umsetzen



Illustration: Peter Hofmann

# Perfekt vorbereitet

*Dieser Workshop bringt!*



Foto: Klaus Ränger

Die Erfahrungen aus dem vorbereitenden Workshop für die TUDay können auch bei späteren Bewerbungsgesprächen nützlich sein.

Jacqueline Nagy,  
Marketing und  
Eventmanagement

Auch dieses Jahr haben sich wieder 100 Aussteller intensiv auf ihren Messeauftritt bei der TUDay vorbereitet. Sowohl Expertinnen und Experten aus den unterschiedlichen Fachbereichen als auch die Personalistinnen und Personalisten der Unternehmen, die Interessierten für Kontaktgespräche und für verschiedenste Fragen zur Verfügung stehen, werden vertreten sein. Darüber hinaus wird bei einer Jobmesse wie der TUDay natürlich auch bereits das Potenzial möglicher Bewerberinnen und Bewerber eingeschätzt. Wer also überlegt, die TUDay zu besuchen, sollte deshalb nicht nur aus Höflichkeit gewisse Grundregeln für einen Messebesuch beherrschen, sondern sich gewissenhaft auf diesen Tag vorbereiten. Denn der Messebesuch ist auch eine hervorragende Chance, einen ersten direkten Kontakt zu einem möglichen späteren Arbeitgeber zu knüpfen. Wie man das am besten macht, zeigen Therese Pestl, HR-Consultant im TU Career Center, und ihre Kolleginnen und Kollegen beim Vorbereitungsworkshop, der kurz vor der Messe stattfindet. Termin und Anmeldung unter: [events.tucareer.com](http://events.tucareer.com)

*Frau Pestl, was bringt der vorbereitende Workshop für die TUDay den Studierenden?*

Sehr viel, davon bin ich überzeugt. Denn wir geben jede Menge praktische Tipps, wie sich interessierte Messebesucherinnen und -besucher optimal auf ihren Auftritt und die ersten Kontaktgespräche mit den Unternehmensvertreterinnen und -vertretern am Messestand vorbereiten können. Das reicht von Ratschlägen über die passende Kleiderwahl und die richtige Gestaltung des Lebenslaufes bis hin zu Vorschlägen für die Gesprächsführung. Darüber hinaus können die Erfahrungen aus dem Workshop auch bei späteren Bewerbungsgesprächen nützlich sein. Eine Teilnahme lohnt sich also in jedem Fall.

*Warum ist eine gute Vorbereitung zur Jobmesse so wichtig?*

Die TUDay bietet die Chance zu einem ersten direkten Kontakt mit einem potenziellen Arbeitgeber. Es ist wichtig zu zeigen, dass man nicht zufällig hier ist, sondern sich auf den Messebesuch ebenso sorgfältig

vorbereitet hat wie etwa auf ein Bewerbungsgespräch. Der erste Eindruck zählt. Und deshalb sollte man ausgeschlafen sein, ordentliche Kleidung tragen, seine Unterlagen vollständig dabei haben und nicht gelangweilt wirken. Sich positiv zu präsentieren ist besonders wichtig.

*Und das vermitteln Sie im Messevorbereitungs-Workshop?*

Ja! Im Workshop zeigen wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern alle wichtigen Tools, die sie bei ihren Kontakten am Messestand ins allerbeste Licht rücken werden. Zudem unterstützen wir natürlich auch dabei, die richtigen Unternehmen für die jeweilige Person auszuwählen und geben Tipps für die richtigen Fragen an die Unternehmensvertreterinnen und -vertreter.

*Macht es einen Unterschied, ob ich mich bei der Messe nur informieren möchte oder schon konkret auf der Suche nach einem Job bin?*

Wer das Studium demnächst beenden wird, hat natürlich ganz andere Erwartungen an die TUDay als jemand, der noch am Anfang steht. Die Vorbereitung ist aber in jedem Fall wichtig.

*100 Aussteller, wahrscheinlich wieder mehr als 3.500 Besucherinnen und Besucher – das beeindruckt. Wie hinterlasse ich einen bleibenden Eindruck bei den Unternehmen und wie viele Gespräche sind realistisch?*

Aus dem alljährlichen Feedback der Unternehmen zur Messe wissen wir, dass es auch für die Expertinnen und Experten an den Messeständen sehr anstrengend ist, so viele Gespräche an einem Tag zu führen. Deshalb sollte man sich jedenfalls vorher einen Plan machen, welche Unternehmen man kennenlernen möchte. Es sind im Idealfall maximal acht Gespräche empfehlenswert, damit man zwischendurch auch ein wenig durchatmen kann und Zeit hat, seine Notizen nochmals durchzublättern, und sich auf das nächste Gespräch konzentrieren kann. Bei der Einleitung und Vorstellung gleich konkret

werden und im ersten oder zweiten Satz einen Bezug zum Unternehmen herstellen. Man kann beispielsweise erzählen, warum man das Unternehmen toll findet und welcher Bereich besonders interessant ist, worüber man im Moment forscht, eine Arbeit schreibt etc. Wer keine Visitenkarte hat, muss nicht extra eine drucken lassen. Überreichen Sie einen aktuellen Lebenslauf mit Foto, auf dem Ihre Kontaktdaten korrekt angegeben



Wir suchen Menschen, die sich einsetzen.

## Rheinmetall MAN Military Vehicles

Die Division Vehicle Systems der Defence-Sparte des Rheinmetall-Konzerns ist ein bedeutender Komplettanbieter, der das gesamte Leistungsspektrum Rheinmetalls im Bereich der Rad- und Kettenfahrzeuge für internationale Streitkräfte abdeckt.

Unser Wiener Standort ist verantwortlich für die Entwicklung und Produktion logistischer Militärfahrzeuge sowie für die Montage hochkomplexer ziviler Sonderfahrzeuge. Der Weg ins Unternehmen steht sowohl Berufserfahrenen als auch Studierenden und Auszubildenden offen. Ausschlaggebend sind Kompetenz, Persönlichkeit und der Wille zum gemeinsamen Erfolg.

Lust auf neue Herausforderungen? Wir bieten Ihnen dazu breite Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung:

Rheinmetall MAN Military Vehicles Österreich GmbH  
Frau Fussi · Brunner Straße 44-50 · 1230 Wien · Tel: +43 1 86 620 2175  
Fax: +43 1 86 620 2624 · [www.rheinmetall-defence.com/karriere](http://www.rheinmetall-defence.com/karriere)



MILITARY VEHICLES

*Eva-Maria Meißl Beraterin bei EFS Unternehmensberatung*

Die TUDay ist für uns zu einem Fixpunkt im Jahr geworden und eine der besten Möglichkeiten, um mit Studierenden und Absolvent/inn/en direkt in Kontakt zu treten. So manches Gesicht wird im Laufe der jährlichen Messen schon vertraut, bevor das Thema Berufseinstieg überhaupt aktuell ist. Mittlerweile haben schon eine ganze Reihe von Kolleg/inn/en auf diesem Weg zu uns gefunden und sich nach ihrem Studium für eine Bewerbung bei uns entschieden.



10 Jahre

- Passende Kleidung für den Messebesuch auswählen



- Finaler Lebenslauf-Check
- Die Fragen für den Messebesuch und die Unternehmensrecherche nochmals durchgehen



- Einen Zeit- und Besuchsplan für die Messe erstellen
- Am Vorabend des Messebesuchs rechtzeitig schlafen gehen



- Motiviert und gut vorbereitet ins Freihaus und die Bibliothek der TU Wien zur TUDay aufbrechen
- Sich freuen, dass alles gut geklappt hat und neue Kontakte geknüpft wurden!



Illustration: Peter Hofmann

sind, und bieten Sie an, den Lebenslauf gegebenenfalls elektronisch nachzuschicken. Das ist auch eine gute Möglichkeit, um nach der Messe mit dem Unternehmen in Kontakt zu bleiben. Wichtig ist auch, eine E-Mail-Adresse zu haben, die keine Synonyme oder Nicknames beinhaltet. „Mausi“, „Schatzi“, „Master of the Universe“, „Skywalker“ usw. kommen nicht so gut an. Und – auch das wissen wir aus dem Feedback der Unternehmen zur TUDay – wer gut vorbereitet zum Messestand kommt, bleibt den Unternehmensvertreterinnen und -vertretern sicherlich positiv im Gedächtnis.

*Gibt es Trends, wie man sich aktuell bei einem Bewerbungsgespräch oder eben beim Messestand präsentieren sollte?*

Bei den Bewerbungsgesprächen kann man sicherlich auch einen technologischen Fortschritt beobachten: Interviews werden via Skype geführt, Bewerberinnen und Bewerber präsentieren ihr Portfolio auf dem Tablet usw. Und auch beim Outfit sind die Unternehmen etwas lockerer geworden, selbst wenn es einige Branchen gibt, die in dieser Hinsicht nach wie vor sehr konservativ geblieben sind.

Vorfeld über ein Unternehmen informieren und vielleicht im Internet recherchieren, machen das Unternehmen umgekehrt ebenfalls. Und wenn man tatsächlich darauf angesprochen wird, dann offen mit der Sache umgehen, souverän bleiben und zeigen, dass man aus einem Fehler in der Jugend gelernt hat und jetzt andere Prioritäten setzt.

*Gibt es noch freie Plätze im Vorbereitungsworkshop? Wie und wo kann man sich anmelden und was kostet die Teilnahme?*

Die jeweils aktuellen Termine finden Interessierte auf unserer Homepage unter [events.tucareer.com](http://events.tucareer.com). Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos und anmelden kann man sich bis eine Woche vor der TUDay online. Wer sich spontan überlegt, den Workshop zu besuchen, kann sich auch kurzfristig noch telefonisch melden. Zudem haben wir auch Unterlagen im TU Career Center, die bei der Messenvorbereitung unterstützen.

### Online-Registrierung

Melden Sie sich online auf [today.at](http://today.at) für die TUDay an und kommen Sie damit in den Genuss mehrerer Vorteile:

- Online-Lebenslauf-Check
- Offizielles Besucher/innen-Package inklusive Namensschild
- Teilnahme am Vorbereitungsworkshop (Anmeldung erforderlich)
- Teilnahme am exklusiven Gewinnspiel

### Vorbereitungsworkshop

Der Workshop findet am 11. April 2016 um 10:00 Uhr statt. Er besteht aus zwei Teilen und dauert drei Stunden.

#### Teil 1:

- Wie bereite ich mich vor? Was bringe ich mit?
- Outfit und Auftreten
- Dos und Don'ts in einem Bewerbungsgespräch

#### Teil 2:

- Fragen und Antworten rund um das Thema Bewerbung
- Inhalte und Aufbau eines CV

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Anmeldung online unter [events.tucareer.com](http://events.tucareer.com).

*Können private Fotos und Kommentare, die man im Internet und in sozialen Netzwerken hinterlässt, negative Auswirkungen auf einen Bewerbungsprozess haben? Was tun, wenn man darauf angesprochen wird?*

Grundsätzlich sollte sich jeder und jede gut überlegen, welche Informationen sie oder er im Internet und auf sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter und Co. preisgibt. Denn ebenso wie Bewerberinnen und Bewerber sich im

## KEINEN BOCK AUF DEN FALSCHEN JOB?

Entdecke mit [whatchado](http://whatchado.com) den passenden Job und Arbeitgeber. Finde jetzt deinen Traumjob.

[www.whatchado.com](http://www.whatchado.com)

[whatchado](http://whatchado.com)

## JOBS MIT HOCHSPANNUNG

[www.apg.at/karriere](http://www.apg.at/karriere)



Die Austrian Power Grid AG [APG] trägt die Verantwortung dafür, Österreich 365 Tage im Jahr zuverlässig mit Strom zu versorgen. **Werden Sie Teil unseres Teams und arbeiten Sie mit an der Energiewende.**



Foto: Klaus Ranger

# Bewerben – Schritt für Schritt

*Ein gut vorbereiteter Bewerbungsprozess ist der erste Schritt in ein Unternehmen.*



Foto: Klaus Ranger

*Das Cross-Table-Dinner ist eine gute Möglichkeit, Menschen kennenzulernen und so sein Netzwerk auszubauen. Stephanie Enzinger, Assistenz HR Consulting*

Ein technisches Studium bietet unzählige Möglichkeiten für eine berufliche Laufbahn. Um seinen Traumjob allerdings nach dem Studium tatsächlich auch zu bekommen, gilt es, sich ganz gezielt auf den Bewerbungsprozess vorzubereiten. Alexandra Langeder, HR Consultant, zum Angebot des TU Career Centers: „Wir bereiten Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen bestmöglich auf den Bewerbungsprozess vor. Das beginnt damit, dass wir verschiedenste Karrierepfade aufzeigen, erklären, wie man Stelleninserate richtig liest und die Bewerbungsmappe gestaltet. Wir erarbeiten Wegweiser für das Bewerbungsgespräch, geben Tipps für die Gehaltsverhandlung und vermitteln einen Einblick ins Arbeitsrecht für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger.“

## Karriereplanung ist spannend

Es dauert zwar ein wenig, umfangreiche Informationen über die unterschiedlichen Jobmöglichkeiten, die dafür infrage kommenden Unternehmen und potenzielle Karrierepfade zu sammeln, der Aufwand zahlt sich aber in jedem Fall aus. Am besten beginnt man schon während des Studiums mit der Recherche, weil man dann sein Karriereziel nicht nur besser konkretisieren kann – Das wird spätestens im Bewerbungsgespräch Vorteile bringen! –, sondern im Hinblick auf den Traumjob vielleicht noch eine Nachjustierung beim Studienverlauf vornehmen kann. Zusätzlich zur Internetrecherche bieten beispielsweise Messen wie die TUDay die Möglichkeit, auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Unter-

nehmen kennenzulernen und so aus erster Hand alles zu erfahren, was bei der persönlichen Karriereplanung weiterhelfen könnte. Und wer sich grundsätzlich auf Karriere-Events wohlfühlt, könnte das ein oder andere Format wie in etwa das Cross-Table-Dinner besuchen. Das macht Spaß und ist eine unkomplizierte Möglichkeit, neue Menschen kennenzulernen und so sein Netzwerk auszubauen. Wer weiß schon, ob man nicht sogar zufällig neben künftigen Kolleginnen und Kollegen ein Abendessen genossen hat oder mit jemandem aus der Führungsriege eines potenziellen Arbeitgebers über seine Ideen und Karrierepläne gesprochen hat.

## Was steht bei Stelleninseraten zwischen den Zeilen?

Wer aktiv auf der Suche nach dem passenden Job ist, kennt sämtliche Online-Jobportale und auch die Karriereseiten der Printmedien. Das Angebot ist sehr umfangreich. Um rascher ein passendes Stelleninserat zu finden, kann man bei der Onlinesuche Filter setzen, damit man nicht hunderte Angebote sichten muss. In den Printmedien unbedingt darauf achten, ob die Karriereseiten auf bestimmte Regionen spezialisiert sind oder auf einzelne Branchen sowie darauf, ob es Jobs für Studierende sind, nur ein Praktikum etc. Damit erspart man sich Zeit und

## Georg Westphal Bereichsleiter strategisches Personalmanagement bei VERBUND

*Die TUDay zeichnet sich durch die große Anzahl an herausragenden Technik-Studierenden aus. Als Österreichs führendes Stromunternehmen legen wir großen Wert auf den direkten Dialog und Austausch mit Studierenden. Dafür bietet die Jobmesse die optimale Möglichkeit. Wir können auf zahlreiche hochqualifizierte Bewerbungen und viele Kontakte zu hervorragenden Studentinnen und Studenten zurückblicken. Besonders freuen wir uns die langjährige Partnerschaft mit der Vergabe des einzigartigen VERBUND-Frauenstipendiums fortsetzen zu dürfen und gratulieren herzlich zum 10-jährigen Jubiläum.*



10 Jahre

Foto: ZVG

**Sind Sie bereit für innovative IT-Entwicklungen? Herausforderungen motivieren Sie? Am besten Sie bewerben sich gleich jetzt!**

www. **itsv** .at



Foto: Klaus Ränger  
Wer etwas Zeit und Mühe in seine Bewerbungsmappe investiert, erweckt einen wesentlich besseren Eindruck bei einem potenziellen Arbeitgeber.

Sanja Crljen,  
Assistenz HR Consulting

die Enttäuschung, wenn man erst beim Absenden der Bewerbungsunterlagen feststellt, dass man gerade dabei ist, sich für eine Position in der Arktis zu bewerben.

In der Regel ist die Konkurrenz bei der Bewerbung auf eine Stellenausschreibung immer sehr groß. Wer allerdings Inserate richtig zu deuten weiß, ist schon beim Verfassen der Bewerbungsunterlagen im Vorteil und kann sich so von den anderen Interessentinnen und Interessenten abheben. In einem Stelleninserat finden sich klassischerweise folgende Angaben: Unternehmensporträt, Positionsbeschreibung, Anforderungsprofil, Leistungsangebot und Bewerbungsablauf. Gut zu wissen ist, dass Stellenanzeigen immer das absolute Wunschprofil eines Unternehmens beinhalten. Beruhigend für Bewerberinnen und Bewerber ist, dass wahrscheinlich niemand zu 100 Prozent diesen Wünschen entsprechen wird. Alexandra Langeder: „Wenn Sie nicht alle Punkte einer Stellenausschreibung erfüllen können, dann ist dies absolut kein Grund sofort aufzugeben. Schauen Sie sich jedenfalls die Muss- und Kann-Kriterien an!“ „Notwendig“, „wir setzen voraus“, „wir erwarten“ sind Muss-Kriterien, Formulierungen wie „von Vorteil sind“, „wünschenswert wäre“ oder „idealerweise“ gehören zu den Kann-Kriterien. Zudem gilt, dass je weiter oben eine Anforderung steht, desto wichtiger ist sie dem Unternehmen. Und je mehr Wunschkriterien man zusätzlich abdecken kann, desto mehr Pluspunkte gibt das. Hat man eine hohe Übereinstimmung für sich ermittelt, dann lohnt es sich in jedem Fall, eine Bewerbungsmappe zusammenzustellen.

### Das Um und Auf – die perfekte Bewerbungsmappe

Wer etwas Zeit und Mühe in seine Bewerbungsmappe investiert, erweckt natürlich einen wesentlich besseren Eindruck bei einem potenziellen Arbeitgeber. Vollstän-

dig und aktuell sollten die Unterlagen unbedingt sein. In Bezug auf die Gestaltung und clevere Details erfährt man alles Wichtige im TU Career Center. Bei der Gestaltung von Bewerbungsunterlagen sollten Bewerberinnen und Bewerber sich laut Alexandra Langeder an ein paar grundsätzliche Dinge halten:

- Stay focused – behalte dein Ziel (die Einladung zu einem Bewerbungsgespräch) vor Augen
- Research – Was macht mich einzigartig und besonders geeignet für diesen Job?
- Structure & Staging – die Bewerbungsunterlagen gut gliedern, eine neutrale Schriftart verwenden etc., das richtige Foto in Bezug auf Mimik und Outfit auswählen
- Skills & Talents – Talente richtig verkaufen
- CV – der Lebenslauf muss aktuell sein; Gestaltungsvorlagen dafür gibt es im TU Career Center

### So gelingt das Bewerbungsgespräch

Die Einladung zu einem Bewerbungsgespräch ist aufgrund der vielen Bewerbungen, die Unternehmen auf ihre Stellenanzeigen bekommen, schon ein erster Erfolg, über den man sich sehr wohl freuen darf. Nun gilt es, das Gegenüber auch im persönlichen Gespräch von sich und seinen Talenten zu überzeugen. Pünktlichkeit, ein gepflegtes Äußeres, höfliche Umgangsformen und im Gespräch authentisch bleiben sind bei diesem Termin ebenso wichtig wie etwa sich vorher nochmals auf der Webseite über das Unternehmen zu informieren, das Stelleninserat nochmals zu lesen und auch der Tipp von Alexandra Langeder, einige Fragen ans Unternehmen vorzubereiten. Das TU Career Center

bietet eigene Workshops an, die zur Vorbereitung auf ein Bewerbungsgespräch dienen und in denen Interviewsituationen auch nachgestellt werden, damit Sie mit dem entsprechenden Selbstbewusstsein und den Tools aus dem Workshop in diese ungewohnte Situation starten.

### Gehaltsverhandlungen sind meist unangenehm

Einige empfinden es als unangenehm oder unangebracht über das Gehalt zu sprechen. Das ist es aber absolut nicht und man sollte schon so viel Selbstbewusstsein mitbringen, um auch über dieses – zugegeben oft heikle – Thema zu sprechen. Alexandra Langeder: „Sowohl beim Berufseinstieg, beim Umstieg in ein neues Unternehmen als auch beim Aufstieg in eine andere Position oder der stetigen Weiterentwicklung im Berufsleben – die Gehaltsfrage sollte nicht umgangen werden!“

Seine Unterschrift unter den ersten richtigen Dienstvertrag zu setzen, ist ein besonderer Moment, denn damit hat man sein Ziel – den Traumjob – erreicht. Damit es später kein böses Erwachen gibt, kann man sich vorab mit einigen grundlegenden arbeitsrechtlichen Aspekten vertraut machen. Die unterschiedlichen Formen von Dienstverhältnissen und auf welche Details man achten sollte, können ebenfalls im TU Career Center erfragt werden.

Alexandra Langeder: „Der Einstieg in den Bewerbungsprozess scheint zu Beginn sehr kompliziert und schwierig zu sein. Aus meiner Erfahrung ist es deshalb immer wichtig, sich genau zu überlegen, wohin die Reise gehen soll, was letztlich das Ziel ist, und sich Schritt für Schritt darauf vorzubereiten. Dann kann man die Glücksmomente am ersten Tag im neuen Job wahrscheinlich noch mehr genießen.“



## Discover Our Spirit

### Are you ready for a new challenge?

We offer a variety of exciting positions and are looking for:

- Embedded Software Developers (f/m)
- VHDL Developers (f/m)
- Project Engineers (f/m)
- Business Development Managers (f/m)
- Product Managers (f/m)
- Project Managers (f/m)



TTTech Computertechnik AG  
Schoenbrunner Straße 7, 1040 Vienna  
Phone: +43 1 585 34 34 - 0

Discover our spirit and have a look at

[www.tttech.com/jobs](http://www.tttech.com/jobs)



### Christiana Zenkl Leiterin HR, Infineon

Als langjähriger Partner der TUDay erleben wir bei Infineon jedes Jahr hautnah das rege Interesse der hoch qualifizierten Student/inn/en. Als Recruiting- und Netzwerk-Plattform hat sich die Messe sowohl für uns als Unternehmen als auch für die Studierenden als eine optimale Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft etabliert. Das hat sich für uns schon mehrfach gelohnt – das zeigen die Mitarbeiter/innen, die jetzt bei Infineon erfolgreich tätig sind. Als besonderer Pluspunkt werden bei den Besucher/innen vor allem auch unsere Expert/inn/en gesehen, die realistische Einblicke in den Joballtag geben, die für die Studierenden wichtige Anhaltspunkte und Wegweiser für die berufliche Zukunft sind. In diesem Sinn gratuliert Infineon zu 10 Jahren TUDay!



10 Jahre

Foto: Martin Steinthaler



Foto: Alexander Burzik, iStock

# Karrierelaufbahn

*In welche Richtung soll meine Karriere gehen?*



Foto: Klaus Ränger

Firmen suchen gezielt nach Persönlichkeiten, die das Jobprofil erfüllen. Seien Sie authentisch und verbiegen Sie sich nicht.

Birgit Hauk,  
HR Consulting

Die TUday ist eine hervorragende Gelegenheit für Studierende, sich einen Überblick darüber zu verschaffen, welche Möglichkeiten sie am Jobmarkt mit ihrem Studium haben. Und wahrscheinlich kann man nirgendwo sonst einen so komprimierten Eindruck vom Potenzial eines Studiums an der TU Wien für seine berufliche Zukunft bekommen. 100 Aussteller – Konzerne, KMUs und auch Start-ups – präsentieren sich auf der TUDay. „Im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern der Unternehmen an den Messeständen können Studierende erfahren, wie ein möglicher Arbeitgeber ‚tickt‘ und ob man sich in einem großen Konzern wohler fühlt als beispielsweise in einem Start-up oder in einem KMU. So manche erfolgreiche Karrierelaufbahn wurde in den vergangenen zehn Jahren bei der TUDay begründet“, erzählt Claudia Szauter, HR Consultant, TU Career Center, im Interview.

*Frau Szauter, wie kann die TUDay bei der Karriereplanung nützlich sein?*

Die Studierenden haben bei der TUDay die Möglichkeit, direkt mit den Unternehmen in Kontakt zu kommen.

Das ist wesentlich besser, als seine Informationen ausschließlich über das Internet und die Webseiten der Unternehmen einzuholen. Vor allem kann man sich im persönlichen Gespräch auch einen viel besseren Eindruck darüber verschaffen, was die unterschiedlichen Unternehmen anbieten. Je nachdem, ob es sich um einen Konzern, ein KMU oder ein Start-up handelt – es geht bei der Karriereplanung neben den fachlichen Ambitionen auch darum herauszufinden, welcher Unternehmenstyp zur eigenen Persönlichkeit passt.

*Kann man pauschal sagen, welcher Unternehmenstyp besser ist? Was ist entscheidend für die Karriereplanung – wo man etwa das meiste Geld verdient, am schnellsten die Karriereleiter hinaufsteigt oder das meiste dazulernen kann?*

Pauschal kann man das nicht sagen. Es kommt darauf an, was man möchte. Sowohl Konzerne als auch KMUs oder Start-ups bieten in dieser Hinsicht Vor- und Nachteile. Ein Großunternehmen punktet mit vergleichsweise hohen Einstiegsgehältern für Hochschulabsolventinnen und -absolventen bzw. Young Professionals und bietet

meist eine Vielzahl an internen und externen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. In Start-ups und mittelständischen Unternehmen kann man eher eigene Ideen verwirklichen, Prozesse neu definieren und für ein breites Aufgabenspektrum verantwortlich sein.

*Wie sollte man in einem Bewerbungsgespräch bei einem Start-up, KMU oder Großunternehmen auf die Frage nach der Karriereplanung antworten?*

Am besten ist es bei jedem Interview auf alle Fragen ehrlich und authentisch zu antworten. Sofern man selbst schon weiß, in welche Richtung die eigene Karriere gehen wird, darf man das ruhig auch im Interview kommunizieren. Firmen suchen gezielt nach Persönlichkeiten, die das Jobprofil erfüllen. Wenn man da nicht authentisch ist, wird das früher oder später im Arbeitsalltag auffallen.

10  
Jahre

## Steiner-Hitech

*Liebes Team des TU Career Center, Erfolg ist nicht nur eine Frage der Technik – auch der Kompetenz, Professionalität und vor allem der Branchenkenntnis.*

*In unserer langjährigen Zusammenarbeit haben wir sehr von Ihrer Messe profitiert und uns mit vielen Studenten und Abgängern vernetzen können. Da wir uns auf die Suche nach Spitzenkräften im High-Tech-Bereich spezialisieren, sind wir dank Ihrer Unterstützung erfolgreicher.*

*Danke für die partnerschaftlichen und erfolgreichen 10 Jahre und auch für den witzigen Gedankenaustausch. Weil Spaß muss auch bei der Arbeit sein ☺*

*Weiterhin – viel Erfolg!! Liebe Grüße vom STEINER-HITECH-Team*



More  
than a job...

**DER KNORR-BREMSE KONZERN** IST WELTWEIT DER FÜHRENDE HERSTELLER VON BREMS-, ONBOARD- UND SICHERHEITSSYSTEMEN FÜR SCHIENEN- UND NUTZFAHRZEUGE. Als technologischer Schrittmacher treibt das Unternehmen seit über 110 Jahren maßgeblich die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb modernster Bremsysteme voran.

*Fortschritt bewegt Sie? High-Tech-Lösungen faszinieren Sie? Sie legen Wert auf neue Herausforderungen? Gestaltungsspielraum und die Mitarbeit in einem ambitionierten Team sind Ihnen wichtig?*

Dann engagieren Sie sich bei Knorr-Bremse Österreich mit den Standorten Mödling und Kematzen an der Ybbs als:

- Praktikant/in
- Werkstudent/in
- Berufseinsteiger/in
- Diplomand/in
- Bachelorstudent/in
- Masterstudent/in

Interessiert? Mehr Infos finden Sie unter [www.knorr-bremse.at](http://www.knorr-bremse.at), [www.zelisko.at](http://www.zelisko.at) und [www.ife-doors.com](http://www.ife-doors.com).

KNORR-BREMSE GmbH  
Frau Theresa Schönberger, A-2340 Mödling, Beethovengasse 43–45  
[bewerbung.at@knorr-bremse.com](mailto:bewerbung.at@knorr-bremse.com)



Fotos (v.l.n.r.): Khlongwangchao, iStock; pigphoto, iStock; ollrig, iStock; Claudiad, iStock



Foto: Klaus Ränger

Wir bieten auch während des Jahres Einzel-Coachings und Trainings an und unterstützen bei der individuellen Karriereplanung.

Alexandra Langeder, Bereichsleitung HR Consulting

**Wenn man seine Karriere in einem Start-up begonnen hat, muss man sich dann Sorgen machen, anschließend vielleicht keinen Job in einem KMU oder in einem Großunternehmen zu bekommen?**

Nein, das sehe ich nicht so. Das Durchhaltevermögen, das Engagement und die Stressresistenz sind wichtige Eigenschaften, die man sich in einem Start-up aneignen und in eine neue berufliche Herausforderung in einem KMU oder Konzern einbringen kann.

**Ist die Entscheidung, seine Karriere in einem KMU zu beginnen, der gemütliche Mittelweg und damit entspannter als ein Job in einem Konzern?**

So würde ich das nicht sagen. Natürlich kann der erste Job nach dem Studium in einem Großunternehmen „intensiver“ erscheinen, da Prozesse vielleicht genauer definiert sind und daher umfangreicher wirken können. Ein Beispiel dafür wäre der Freigabeprozess, der im KMU vielleicht nur ein oder zwei Stufen, im Konzern jedoch auch vier oder fünf Stufen umfassen kann. Umgekehrt bringt aber auch die große Eigenständigkeit und Flexibilität, die von jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter in einem kleinen

oder mittelständischen Unternehmen erwartet wird, ein hohes Maß an Arbeitseinsatz mit sich.

**Sollte man bei seiner Karriereplanung auch darauf achten, welcher Typ man ist, welche Persönlichkeit man hat?**

### Workshops und Öffnungszeiten des TU Career Centers

Kommende Workshops:

- 19. April, 9:00 bis 12:00 Uhr – Bewerbungsunterlagen: Anschreiben und CV
- 26. April, 9:00 bis 14:00 Uhr – Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch und Interviewsimulation

Öffnungszeiten:

Mo-Do: 10:00-16:00 Uhr

Fr: 10:00-13:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

### Mag. Birgit Witzelsberger Deloitte

Die TUDay war, ist und wird es hoffentlich auch in Zukunft immer sein, eine sehr gute Möglichkeit sich als Unternehmen direkt mit Student/inn/en vernetzen und austauschen zu können, sie macht Personen und Unternehmen für beide Seiten greifbarer. Wir konnten dort jedes Jahr erfolgreich Kontakte zu Student/inn/en knüpfen. Absolvent/inn/en der TU Wien werden immer gefragter und auch bei Deloitte wachsen die verschiedenen Karrieremöglichkeiten für Studierende technischer Studienrichtungen weiter. Wir wünschen uns auch weiterhin interessante und motivierte Menschen an der TU Wien kennenzulernen und freuen uns auf die nächsten 10 Jahre TUDay!



10 Jahre

Foto: z.Vg.

Ja, das ist gewiss auch ein wichtiger Aspekt. Denn wer beispielsweise gemeinsame Aktivitäten mit den Kolleginnen und Kollegen schätzt und in einer etwas familiäreren Umgebung arbeiten möchte, wird sich in einem KMU oder Start-up wohler fühlen als in einem Konzern. Wobei man auch das nicht so generell sagen kann, da es auch in Großunternehmen kollegiale Teamstrukturen gibt, in denen das Miteinander gelebt wird.

**Können sich die Studierenden im Vorfeld der TUDay noch Tipps für die Karrierelaufplanung holen?**

Ja, sehr gerne. Wir bieten sowohl rund um die TUDay als auch während des Jahres Einzel-Coachings und Trainings an. Bei diesen Terminen beraten wir individuell und versuchen gemeinsam mit den Studierenden herauszufinden, wie sie ihre berufliche Zukunft und ihre Karriere am besten gestalten können.

# FÜRS LEBEN GERN GESTALTEN.

## Karriere bei RIAG Digital



**Schreibe mit uns Geschichte im Digital-Team der REWE International AG am neuen Digitalstandort in Wien (1120, Euro Plaza).**

In unserer neu geschaffenen und stark wachsenden Einheit RIAG Digital in Wien bündeln wir die gesamte technologische Weiterentwicklung aller Online-Aktivitäten der REWE International AG. Wir wollen der führende Anbieter von Online-Lösungen in allen für uns relevanten Märkten werden.

Zur Erweiterung unseres Digital-Teams suchen wir ab Sommer 2016 folgende Mitarbeiter/innen:

- Product Owner (m/w)
- System Administrator (m/w)
- Junior Projectmanager (m/w)
- Frontend Entwickler (m/w)
- C# / .NET Entwickler (m/w)
- DevOps (m/w)
- Software Tester (m/w)

**Unser Angebot:**

- Top aktuelle Entwicklungshardware
- Aktive Aufbauarbeit in einem der aktuell spannendsten Digitalprojekte eines führenden Handels- und Touristikunternehmens in Europa
- Dynamische Start-up Atmosphäre mit allen Vorteilen des o.a. führenden Handelsunternehmens
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- Laufende Weiterbildungsmöglichkeiten und flexible Arbeitszeiten
- Ein Jahresbruttogehalt ab EUR 45.000,- (Die Höhe des tatsächlichen Gehalts richtet sich nach der vorhandenen Qualifikation sowie den Vordienstzeiten.)

Wir suchen Dein Talent! - Bewirb Dich noch heute!  
[www.rewe-group.at/digital](http://www.rewe-group.at/digital)





Foto: Klaus Ränger

Das gesamte Team des TU Career Centers bedankt sich bei allen Partnern und Ausstellern für die langjährige und gute Zusammenarbeit! Wir freuen uns auf weitere zehn erfolgreiche Jahre.

# Partner

**AMOS Austria GmbH**  
www.allianz.at/karriere



**Branche:** Banken, Versicherungen, Finanzen, Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: Für AMOS Austria arbeiten gegenwärtig mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der IT-Welt der Allianz.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** AMOS Austria bietet Studierenden der Informatik oder Wirtschaftsinformatik Praktika in AMOS und den Einstieg in eine der offenen Stellen an. Für Quereinsteiger in das Unternehmen, die IT-Affinität und facheinschlägige Berufserfahrung besitzen, bietet AMOS Austria den KarriereEinstieg mit zahlreichen Positionen an.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Mag. Michael Bilina  
Hietzinger Kai 101-105  
1130 Wien  
T: +43 59 00 90  
E: Michael.Bilina@allianz.at



**Austrian Power Grid AG**  
www.apg.at



**Branche:** Energie, Umwelt  
**Standort/e:** Wien, Ernsthofen, St. Peter am Hart, Kaprun, Obersielach, St. Peter-Freienstein, Bisamberg und Haiming  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 450 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Wir bieten Ihnen vielfältige Möglichkeiten im kaufmännischen und technischen Bereich. Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unsere wichtigste Kraft.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, sonstige



**Kontakt:**  
Mag. Alice Reichfeld  
Recruiting und Personalmarketing  
Wagramer Straße 19  
1220 Wien  
T: +43 503 205 65 55



**EVN**  
www.evn.at



**Branche:** Energie, Umwelt  
**Standort/e:** Die Hauptgeschäftsstandorte der EVN sind Österreich, Bulgarien, Mazedonien und Deutschland.  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 2407 / 4907  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Es gibt sowohl für TU-Absolvent/inn/en als auch für Young Professionals vielfältige Einstiegsmöglichkeiten. Auf unserer Karriere-Seite www.evn.at/karriere finden Sie weitere Informationen.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau



**Kontakt:**  
Julia Handler, MA  
EVN Platz  
2344 Maria Enzersdorf  
T: +43 2236 200-12866  
E: julia.handler@evn.at



**Kapsch Group**  
onestepahead.kapsch.net



**Branche:** Informationstechnologie, Software, Logistik, Transport, Verkehr, Telekommunikation  
**Standort/e:** Wien, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, internationale Standorte  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 2042 / 3692  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Melden Sie sich nach Ihrem Abschluss! Durch gezielte Aus- und Weiterbildungen fördern wir Ihre persönliche Entwicklung und bieten internationale Karrierechancen.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Physik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Daniela Giovannozzi  
Wagenseilgasse 14  
1120 Wien  
T: +43 50 811-1905  
E: daniela.giovannozzi@kapsch.net



**Sozialversicherungs-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsges.m.b.H. - SVC**  
www.svc.co.at



**Branche:** Informationstechnologie, Software, IT, EDV  
**Standort/e:** Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 150 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Initiativbewerbung, Direktbewerbung  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Medizintechnik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Mag. Dr. Michaela Gazzari  
Ernst-Melchior-Gasse 22, E-Zone, 6.Stock  
1020 Wien  
T: +43 501 247 14-4124  
E: personal@svc.co.at



**IT-Services der Sozialversicherung GmbH**  
www.itsv.at



**Branche:** Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien, Linz  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 560 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Bianca Fritthum, BA  
Johann-Böhm-Platz 1  
1020 Wien  
T: +43 50124 844 12 97  
E: bianca.fritthum@itsv.at



**ÖBB-Konzern**  
karriere.oebb.at



**Branche:** Logistik, Transport, Verkehr  
**Standort/e:** österreichweit  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / 39.481  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Informationen zu aktuellen Stellenausschreibungen, Traineeprogrammen, Praktika und Einstiegsmöglichkeiten auf karriere.oebb.at  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Informatik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Sandra Pommer, MSc  
Am Hauptbahnhof 2  
1100 Wien  
T: +43 664 286 72 49  
E: sandra.pommer@oebb.at



**VERBUND**  
www.verbund.com/karriere



**Branche:** Energie, Umwelt  
**Standort/e:** Hauptsitz in Wien, Kraftwerke in Österreich und Bayern sowie Umspannwerke in Österreich  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 3000 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Online-Bewerbung, Gespräch, Audit  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Maschinenbau, Technische Mathematik, Technische Physik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau

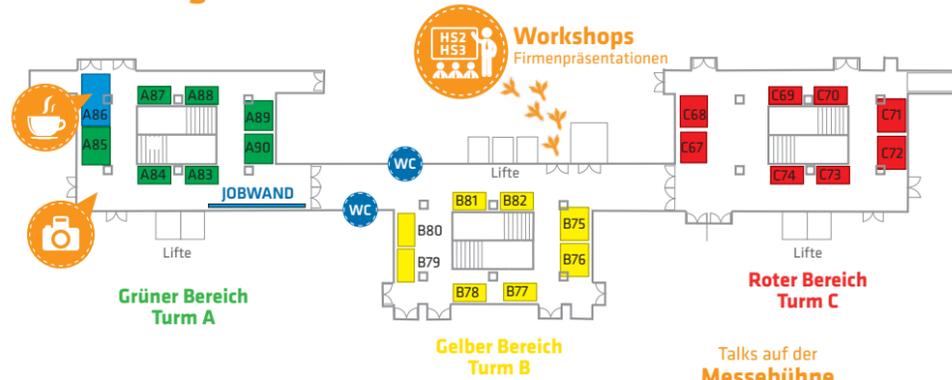


**Kontakt:**  
Mag. Domenika Koller  
Am Hof 6a  
1010 Wien  
T: +43 50 313-541 55

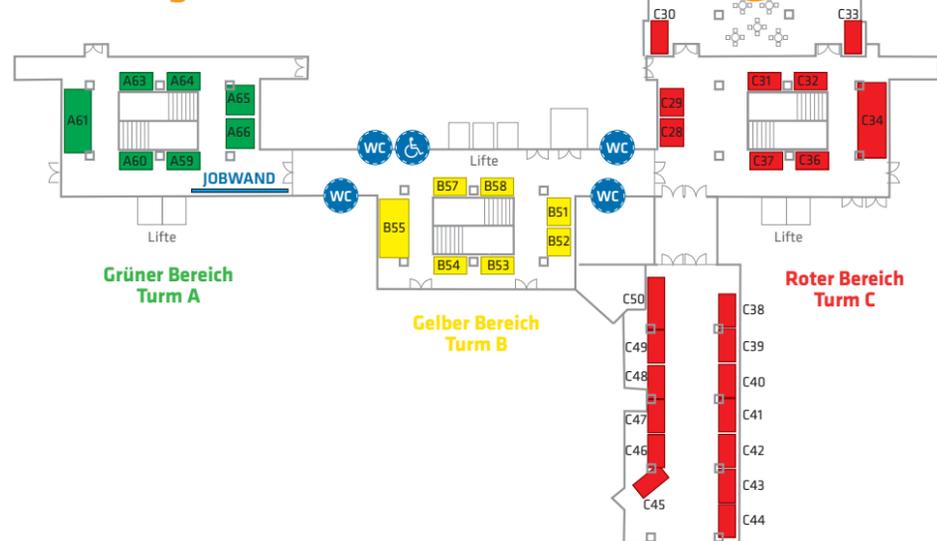


# TUday16 – Messeplan Freihaus

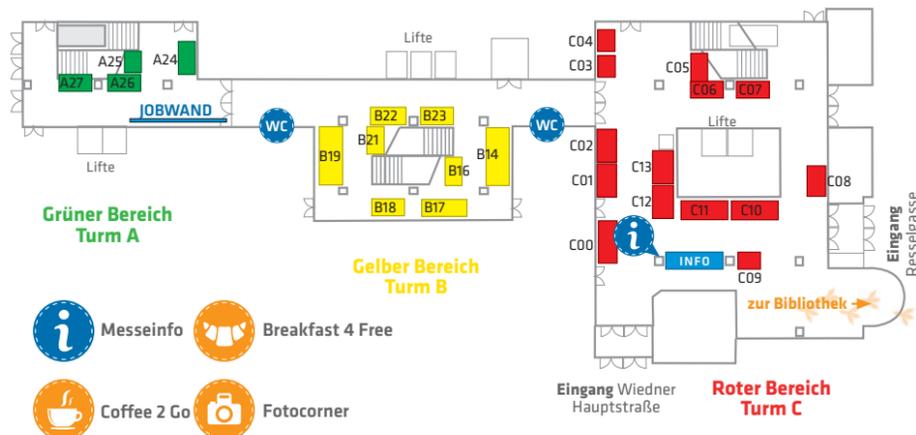
## 2. Obergeschoß



## 1. Obergeschoß



## Erdgeschoß



- Messeinfo
- Breakfast 4 Free
- Coffee 2 Go
- Fotocorner

### Aussteller 2. Obergeschoß:

- C67 Haas Food Equipment GmbH
- C68 Jabl Circuit Austria GmbH
- C69 epunkt
- C70 Bundesrechenzentrum GmbH
- C71 Schiebel Elektronische Geräte
- C72 UPC Austria
- C73 Anexia
- C74 ZKW Group
- B75 EFS Unternehmensberatung GesmbH
- B76 Tieto Austria GmbH
- B77 Senacor Technologies
- B78 RUAG Space GmbH
- B79 Liebherr-Transportation Systems GmbH & Co KG
- B80 MAGNA Powertrain
- B81 Pittel-Brausewetter GmbH
- B82 BRP-Powertrain GmbH & Co KG
- A83 TTTech Computertechnik AG
- A84 FINUM.Private Finance AG
- A85 bwin
- A86 TU Career Center
- A87 Rheinmetall MAN Military Vehicles Österreich GmbH
- A88 cargo-partner GmbH
- A89 Stepstone Österreich GmbH
- A90 Infineon Austria

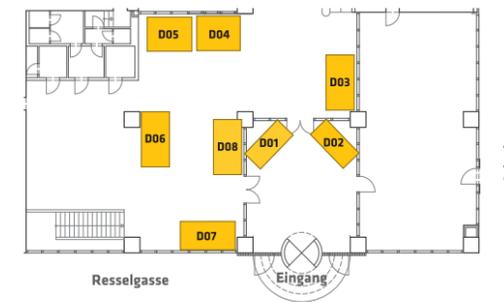
### Aussteller 1. Obergeschoß:

- C28 Austrian Power Grid AG
- C29 Erste Group
- C30 ATP Architekten Ingenieure
- C31 Waagner-Biro
- C32 RIEGL Laser Scanner und Laser Scanning Systeme
- C33 IAESTE Vienna
- C34 ÖBB-Konzern
- C36 Lenzing AG
- C37 Automic
- C38 Amt der Oberösterreichischen Landesregierung
- C39 Phoron Consulting GmbH
- C40 Molinari Rail
- C41 Raiffeisen Informatik GmbH
- C42 TEST-FUCHS
- C43 PÖTTINGER Landtechnik GmbH
- C44 Mayr-Melnhof Gruppe
- C45 BAWAG P.S.K.
- C46 Frequentis AG
- C47 Mondi
- C48 Upper Austrian Research
- C49 PwC Österreich GmbH
- C50 REWE International AG
- B51 EVN
- B52 AMOS Austria GmbH
- B53 Microsoft
- B54 Bearing Point GmbH
- B55 VERBUND
- B57 Capgemini
- B58 EBCONT enterprise technologies
- A59 GE Healthcare Austria GmbH & Co OG
- A60 d-fine Austria GmbH
- A61 Siemens AG Österreich
- A62 Siemens Personaldienstleistungen
- A63 Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG)
- A64 BEKO Engineering & Informatik GmbH & Co KG
- A65 Continental Automotive Austria GmbH
- A66 Mars Austria OG

### Aussteller Erdgeschoß:

- C00 derStandard
- C01 ANDRITZ-GRUPPE
- C02 Accenture GmbH
- C03 SENSIRION - the sensor company
- C04 Otto Bock Healthcare Products GmbH
- C05 IVM Technical Consultants
- C06 ISIS Papyrus Software
- C07 Sabre Austria GmbH
- C08 Bosch-Gruppe Österreich
- C09 in-tech engineering GmbH
- C10 Knorr-Bremse GmbH
- C11 IT-Services der Sozialversicherung GmbH
- C12 Sozialversicherungs-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsgesellschaft m.b.H. (SVC)
- C13 Deloitte
- C14 STEINER-HITECH GmbH
- B14 Wien Energie GmbH
- B16 STRABAG SE
- B17 Tricentis
- B18 Klinger Holding GmbH
- B19 Wiener Stadtwerke
- B21 Ventum Consulting
- B22 Kapsch Group
- B23 zeb
- A24 Rhomberg Gruppe
- A25 VACE Engineering GmbH
- A26 KTM AG
- A27 AGR TECH GMBH

# TUday16 – Messeplan Bibliothek



### Aussteller Bibliothek:

- D01 ENGEL AUSTRIA GmbH
- D02 McKinsey & Company
- D03 whatchado
- D04 Institute of Science and Technology Austria
- D05 ASFINAG
- D06 Altran Concept Tech GmbH
- D07 EBG MedAustron GmbH
- D08 ConVista Faktor Zehn GmbH

# Rahmenprogramm

## Get ready for TUday

### TUday16 – Vorbereitungsworkshop\*

11. April 2016 | 10:00 – 13:00 Uhr \*Anmeldung erforderlich unter [www.tuday.at](http://www.tuday.at)

## Talks auf der Messebühne mit CEOs und Fachexpert/inn/en aus Industrie & Wirtschaft

### Freihaus, 1. OG, roter Bereich

von – bis	Unternehmen	Thema
11:00 – 11:40	VERBUND	Energieschub für Ihr Studium
11:40 – 12:00	Austrian Power Grid, Kapsch Group, ÖBB-Infrastruktur	Talks mit CEOs aus Industrie und Wirtschaft
12:00 – 12:20	Mayr-Melnhof Gruppe, Schiebel Elektronische Geräte	Sustainability: Umwelt - Technik - Nachhaltigkeit
12:20 – 12:40	Institut für Raumentwicklung und Architektur, Kapsch Group, Wiener Stadtwerke	Smart City: Stadtentwicklung im urbanen Bereich
12:40 – 13:20	Haas Food Equipment, Mondi, TU Career Center	Internationale Karriere
13:20 – 13:40	EBG MedAustron, GE Healthcare Austria	Technik im Gesundheitswesen
13:40 – 14:30	Teach For Austria	Karriere mit Impact. TUWien – und dann Teach For Austria.

## Firmenpräsentationen und Workshops Freihaus, HS2

von – bis	Unternehmen	Thema
11:00 – 11:45	TTTech Computertechnik AG	TTTech – from Vienna to the Globe and beyond, with Dr. Stefan Poledna
12:00 – 12:45	Continental Automotive Austria GmbH	Schwerpunkte im Bereich Elektronik Entwicklung
13:00 – 13:45	ANDRITZ-GRUPPE	Innovative Technologie aus nächster Nähe mitgestalten
14:00 – 14:45	A&R TECH GMBH	At The Edge Of Embedded Visualisation and Safety Technology

## Firmenpräsentationen und Workshops Freihaus, HS3

von – bis	Unternehmen	Thema
11:00 – 11:45	Bearing Point GmbH	„Go digital - immer einen Schritt voraus“
12:00 – 12:45	ISIS Papyrus Software	Cross-Channel eKommunikation in der Geschäftswelt
13:00 – 13:45	Frequentis AG	Together for a safer world
14:00 – 14:45	INITS Universitäres Gründerservice Wien	How to start a startup

## A&R TECH GMBH

www.artech.at



**Branche:** Elektronik, Computerindustrie, Elektrotechnik, Informationstechnologie, Software, Produktion  
**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 45/k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** für Absolventen, Studierende und Berufserfahrene in den Bereichen C++, QT, Mechanical Engineering und Hardwareentwicklung  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Software Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau

### Kontakt:

Matthias Auchmann  
Marksteingasse 13  
1210 Wien  
E: m.auchmann@artech.at



## Accenture GmbH

accenture.at/karriere



**Branche:** Unternehmensberatung  
**Standort/e:** weltweit in über 120 Ländern tätig, Österreich: Wien  
**Mitarbeiter/innen:** international ca. 373.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Business-Analyse, Java, IT-Strategie (IT-Reorganisation, IT-Outsourcing, IT-Service-Management oder IT-Shared Services), Riskmanagement, Mainframe, Telekommunikation  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften, technische Physik, Mathematik



**Kontakt:**  
Mag. (FH) Anna Riessland  
Recruitinglead Österreich  
Börsegebäude  
Schottenring 16, 1010 Wien  
T: +43 1 20 50 23 31 83  
E: recruiting.austria@accenture.com



## ASFINAG

www.asfinag.at



**Branche:** Logistik, Transport, Verkehr  
**Standort/e:** Wien, Graz, Innsbruck, Salzburg, Amsfelden sowie regionale Baubüros  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 2770/k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktika, „klassische“ Bewerbung über Jobausschreibung  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Raumplanung, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Mag. (FH) Martina Hacker  
Rotenturmstraße 5-9, PF 983  
1011 Wien  
T: +43 501 08-108 84



## ATP architekten ingenieure

www.atp.ag



**Branche:** Architektur, Baugewerbe, Immobilien  
**Standort/e:** Innsbruck, Wien, München, Frankfurt, Zürich, Zagreb, Budapest, Moskau  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 350 / 200  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Junior Architect und Junior Engineer  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Architektur, Bauingenieurwesen



**Kontakt:**  
Mag. Claudia Reinprecht  
Landstraßer Hauptstraße 99-101  
1030 Wien  
T: +43 1 711 64-0



## Altran Concept Tech GmbH

www.altran.at



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Beratung, Consulting, Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Graz, Gratkorn, Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: weltweit über 24.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Direktbewerbung, Initiativbewerbung  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Physik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Bettina Prietl  
Conceptstraße 1  
8101 Gratkorn  
T: +43 316 35 13 51 51  
E: recruiting\_at@altran.com



## Amt der Oö. Landesregierung

www.land-oberoesterreich.gv.at



**Branche:** öffentlicher Dienst  
**Standort/e:** Direktionen bzw. Abteilungen beim Amt der Oö. Landesregierung in Linz, Bezirksbauämter und Gewässerbezirke in Oberösterreich  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 9400/nein  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Einstellung als Vertragsbedienstete/r beim Land Oberösterreich, Trainee-Programme  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Architektur, Bauingenieurwesen, Chemie, Elektronik, Elektrotechnik, Geodäsie und Geoinformatik, Informatik, Maschinenbau, Medizintechnik, Physik, Raumplanung, Software-Engineering, Verfahrenstechnik, Vermessung und Geoinformation, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Mag. Martina Gruber  
Bahnhofplatz 1  
4021 Linz  
T: +43 732 77 20-117 33



## Automic

www.automic.com



**Branche:** Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien, Seattle, Paris, Frankfurt, London, Singapur, Hanoi  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 170 / 623  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Es werden immer wieder Absolventen/inn/en ohne nennenswerte Berufserfahrung eingestellt, Projekterfahrung in agiler Software-Entwicklung ist jedoch ausdrücklich erwünscht.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Mathematik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Markus Wosihnoj  
Euro Plaza, Bauteil C  
1120 Wien  
T: +43 57 080-116 55  
E: markus.wosihnoj@automic.com



## BAWAG P.S.K.

www.bawagpsk.com



**Branche:** Banken, Versicherungen, Finanzen  
**Standort/e:** Hauptsitz Georg-Coch-Platz: Georg-Coch-Platz 2, 1018 Wien; Standort Buchengasse/Quellenstraße: Quellenstraße 51-55, 1100 Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 3000 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** vorrangig über ein Traineeprogramm im Kreditrisiko bzw. in der Informationstechnologie, Bewerbungen ausschließlich über unsere Homepage jobs.bawagpsk.com  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Mathematik, Wirtschaftsinformatik

### Kontakt:

Martina Simek  
Georg-Coch-Platz 2  
1018 Wien  
T: +43 1 05 99 05-321 62  
E: martina.simek@bawagpsk.com



## ANDRITZ-GRUPPE

www.andritz.com



**Branche:** Elektrotechnik, Maschinenbau, Anlagenbau  
**Standort/e:** Graz, Linz, Raaba-Grambach bei Graz, St. Pölten, Weiz und Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 3500/25.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Diplom-/Masterarbeiten, Praktika, Direkteinstieg  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Physik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Sandra Mick  
Stattegger Straße 18  
8045 Graz  
T: +43 316 6902-0



## Anexia

www.anexia-it.com



**Branche:** Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Klagenfurt, Wien, Graz, Köln, München, New York  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: >100/k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** k. A.



**Kontakt:**  
Christina Rappitsch  
Feldkirchner Straße 140  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
T: +43 50 556  
E: bewerbung@anexia-it.com



## Bearing Point GmbH

www.bearingpoint.com



**Branche:** Beratung, Consulting, Banken, Versicherungen, Finanzen, Informationstechnologie, Software, IT, EDV  
**Standort/e:** weltweit, in Österreich: Wien (Schwesterfirma INFONOVA in Graz und Wien)  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: > 50 in Wien / 3500  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Als Werkstudent/in (Teil- oder Vollzeit) ist eine flexible Stundenaufteilung (abhängig vom Semesterlehrplan) möglich. Uni-Absolvent/inn/en (Mindestanforderung abgeschlossenes Bachelor-Studium) steigen bei uns als Analyst/in ein. Bewerbungsprozedere: meist 2 Interviews (eines mit CaseStudy-Ausarbeitung)  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Software-Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Gabriele Cepko  
Schwarzenbergplatz 5 / 6. OG  
1030 Wien  
T: +43 1 506 32-54 34  
E: people.wien@bearingpoint.com



## BEKO Engineering & Informatik GmbH & Co KG

www.beko.at



**Branche:** Automobil- u. Zulieferindustrie, Versicherungen, Finanzen, Elektronik, Banken, Computerindustrie, Elektrotechnik, Informationstechnologie, Software, u. a.  
**Standort/e:** Graz, Linz, Klagenfurt, Salzburg, Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 700 / 800  
**Einstiegsmöglichkeiten:** diverse  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Elektronik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Mechatronik, Medientechnik und -design, Software Engineering, Telekommunikation, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Bettina Reiter  
Melanie Meikies, MA  
Karl-Farkas-Gasse 22  
1030 Wien  
E: recruiting.wien@beko.at



## Bosch-Gruppe Österreich

www.bosch.at



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Handel, Gewerbe, Konsumgüter, Luft- und Raumfahrtindustrie, Maschinenbau, Anlagenbau, Stahl- und Leichtmetallbau  
**Standort/e:** Bischofshofen, Hallein, Innsbruck, Kalsdorf/Graz, Linz, Pasching, Schwaz i. Tirol, St. Michael ob Bleiburg, Steyr, Ternitz, Wels, Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 2 832 / rund 375 000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Lehrlinge, SchülerInnen, StudentInnen, AbsolventInnen, Fach- und Führungskräfte  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mechatronik, technische Physik



**Kontakt:**  
Marlene Braun  
Göllnergasse 15-17  
1030 Wien  
T: +43 1 797 22 55 01  
E: Ihre.Bewerbung@at.bosch.com



## BRP-Powertrain GmbH & Co KG

www.rotax.com



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie  
**Standort/e:** Gunkskirchen, Queretaro, Hongkong  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: über 1100 / über 7600  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Diplomarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten, Praktika, Initiativbewerbung, Direktbewerbung  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Mechatronik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
BRP-Powertrain GmbH & Co KG  
Rotaxstraße 1  
4623 Gunkskirchen  
T: +43 7246 601-0  
E: jobspowertrain@brp.com



## Continental Automotive Austria GmbH

www.continental-automotive.de



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie  
**Standort/e:** 317 Standorte in 50 Ländern  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 223 / 189.168  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Über Praktika oder als Werkstudent bzw. nach Abschluss des Studiums  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mechatronik, Physik, Software Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Mag. Bettina Siener  
Dresdner Straße 91  
1200 Wien  
T: +43 1 331 44-171  
E: bettina.siener@continental-corporation.com



## ConVista Faktor Zehn GmbH

www.FaktorZehn.at



**Branche:** Beratung, Consulting, IT, EDV  
**Standort/e:** Österreich, Deutschland, Großbritannien, Portugal, Schweiz, Spanien, Ungarn, USA, Serbien, Russland, Italien, Indien, Kanada  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 46 / 570  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Wir fördern jede Persönlichkeit ganz individuell. Bei uns erwarten Sie anspruchsvolle Aufgaben, eine optimale Weiterentwicklung und ein Team, in dem man ehrlich und freundschaftlich miteinander arbeitet!  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Software Engineering, Mathematik



**Kontakt:**  
Karin Koch  
Ernst-Melchior-Gasse 20 / 3. OG  
1020 Wien  
T: +43 1 339 520 311 822  
E: Karin.Koch@FaktorZehn.at



## Bundesrechenzentrum GmbH

www.brz.gv.at



**Branche:** IT, EDV  
**Standort/e:** Das BRZ befindet sich sehr zentral gelegen und öffentlich ausgezeichnet erreichbar in 1030 Wien.  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 1200 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Berufseinsteiger/innen als auch Bewerber/innen mit Berufserfahrung in den Bereichen Software-Entwicklung, SAP-Entwicklung und -Beratung, System Engineering sowie im Data Warehouse und Business-Intelligence-Umfeld.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
MMag. Myriam Mokhareghi  
Hintere Zollamtsstraße 4  
1030 Wien  
T: +43 1 711 23-88 36 90  
E: Bewerbung@brz.gv.at



## bwin

careers.bwinparty.com



**Branche:** Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien, London, Gibraltar, Sofia, Hyderabad  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 500 / 3000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktika, Graduate Program, Junior / Mid Level / Senior Software Developer. Voraussetzung ist in allen Fällen die gleiche: Du stichst durch dein ganz besonderes Talent und deine ausgeprägte Leidenschaft für Software-Entwicklung hervor.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Software Engineering



**Kontakt:**  
Mag. Carina Loibl  
Marxergasse 1b  
1030 Wien  
T: +43 50 858-313 37  
E: carina.loibl@bwinparty.com



## d-fine Austria GmbH

www.d-fine.at



**Branche:** Banken, Versicherungen, Finanzen, Beratung, Consulting  
**Standort/e:** Wien, Frankfurt, München, London und Zürich  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / über 500  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Berater/-in  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Mathematik, Physik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Frederike Balbach  
Riemergasse 14 / Top 12  
1010 Wien  
T: +43 1 512 17 92-0  
E: careers@d-fine.at



## Deloitte

www.deloitte.at



**Branche:** Beratung, Consulting  
**Standort/e:** Wien, Graz, Linz, Steyr, Salzburg, Innsbruck, St. Anton, Imst, St. Pölten  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 1200 / 220.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Für Mathematiker und Physiker im Bereich Financial Services Industry (FSI) Advisory; für Wirtschaftsinformatiker und Informatiker in den Bereichen Enterprise Risk Services, IT Security Services, Forensic Technology und Consulting.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Mathematik, Physik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Mag. Birgit Witzelsberger  
Renngasse 1/Freyung  
1010 Wien  
T: +43 1 537 00-25 26  
E: bwitzelsberger@deloitte.at



## Capgemini

www.at.capgemini.com



**Branche:** Beratung, Consulting, Informationstechnologie, Software, IT, EDV  
**Standort/e:** weltweit in mehr als 40 Ländern; Österreich: Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: > 100 / > 180.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** strukturiertes zweistufiges Interview; Bewerbungen laufend möglich  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
MMag. Thomas Unterhuber  
Lassallestraße 9b  
1020 Wien  
T: +43 1 211 63-8984  
E: karriere.at@capgemini.com



## cargo-partner GmbH

www.cargo-partner.com



**Branche:** Logistik, Transport, Verkehr  
**Standort/e:** Hauptsitz in Fischamend/Österreich, Standorte in West-, Mittel- sowie Osteuropa, Nordostasien, Südostasien, am indischen Subkontinent sowie in Nordamerika  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: etwa 400 / etwa 2400  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Je nach Qualifikationen und Erfahrungen bieten wir Absolventen die Möglichkeit des Einstieges in das Berufsleben im Bereich der Logistik und IT an.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Christiane Sehnoutek  
Airportstrasse, P.O.Box 1  
2401 Fischamend  
T: +43 5 988 80  
E: christiane.sehnoutek@cargo-partner.com



## EBCONT enterprise technologies

www.ebcont-et.com



**Branche:** Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Neulengbach, Wien, Linz  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 200 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Informatik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Mag. Johannes Litschauer  
Millennium Tower  
1200 Wien  
T: +43 664 606 515 10  
E: johannes.litschauer@ebcont.com



## EBG MedAustron GmbH

www.medastron.at



**Branche:** Medizintechnik, Wissenschaft, Forschung  
**Standort/e:** k. A.  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 150 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Accelerator Physicist, Electronics Engineer, Mechanics Engineer, Software Engineer  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Mechatronik, Medizintechnik, Physik, Software Engineering



**Kontakt:**  
Mag. Sigrid Giehsauer  
Marie Curie-Straße 5  
2700 Wiener Neustadt  
T: +43 2622 261 00-151  
E: jobs@medastron.at



## EFS Unternehmensberatung GesmbH

www.efs.co.at

**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Beratung, Consulting

**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Je nach Berufserfahrung Einstieg als Junior Consultant oder Consultant

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Physik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Eva Maria Meißl  
Ungargasse 59-61  
1030 Wien  
T: +43 1 710 98 00-00  
E: emeissl@efs.co.at

# EFS



## ENGEL AUSTRIA GmbH

www.engelglobal.com

**Branche:** Maschinenbau, Anlagenbau

**Standort/e:** Headquarter in Österreich; 8 Produktionswerke in Europa, Amerika und Asien, 29 Vertriebsniederlassungen, 60 Vertretungen weltweit

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 2800 / 4800

**Einstiegsmöglichkeiten:** Studienabgänger sind in allen Bereichen willkommen!

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Katrin Sallaberger  
Ludwig-Engel-Strasse 1  
4311 Schwertberg  
T: +43 50 620-2505  
E: jobs@engel.at

# ENGEL



## epunkt

www.epunkt.com

**Branche:** Beratung, Consulting

**Standort/e:** Linz, Wien, Graz, Salzburg, Hannover, Neubiberg, Icking

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 85 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Online-Bewerbung, Gespräch, Audit

**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Chemie, Elektrotechnik, Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Physik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Roman Stöger, Bakk.  
Senior Recruiting Partner  
Universitätsring 8/6  
1010 Wien  
T: +43 01 523 82 07  
E: roman.stoeger@epunkt.com

# epunkt



## Erste Group

erstegroup.com/karriere

**Branche:** Banken, Finanzen

**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 14.000 / 46.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktika, sowohl für den Sommer als auch 4-6 monatige Praktika, Traineeprogramm, Junior-Positionen, Spezialisten-Positionen

**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Mathematik, Physik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften



**Kontakt:**

Barbara Mateju  
Am Belvedere 1  
1100 Wien  
T: +43 501 00-10100  
E: barbara.mateju@erstebank.at

# ERSTE Group



## FINUM.Private Finance AG

www.finum.at

**Branche:** unabhängige Finanzberatung

**Standort/e:** selbstständige Berater in Wien, Graz, Innsbruck, Dornbirn

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 40 selbstständige Berater

**Einstiegsmöglichkeiten:** siehe www.finum.at/unternehmen/

**Angesprochene Studienrichtungen:** alle



**Kontakt:**

Dipl.-Ing. Thomas Ristl  
Wallnerstraße 3/20  
1010 Wien  
T: +43 680 332 37 61  
E: thomas.ristl@finum.at

# FiNUM Private Finance



## Frequentis AG

www.frequentis.com

**Branche:** Elektrotechnik, Informationstechnologie, Software, Telekommunikation

**Standort/e:** Wien, Australien, Brasilien, Kanada, Frankreich, Deutschland, Norwegen, Singapur, Großbritannien, USA, China, Tschechische Republik, Rumänien, Slowakei

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 830 / 1250

**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktika, Bachelor/Master/PhD, Direktbewerbung, Initiativbewerbung

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik



**Kontakt:**

FREQUENTIS AG  
Innovationsstraße 1  
1100 Wien  
T: +43 1 81 15 00  
www.frequentis.com/de/at/career/  
offene-stellen/

# FREQUENTIS



## GE Healthcare

www.gehealthcare.com

**Branche:** Medizintechnik

**Standort/e:** Zipf, Pasching und Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: mehr als 46.000 in über 100 Ländern

**Einstiegsmöglichkeiten:** Aktuelle Stellenanzeigen finden Sie auf der GE-Karriereseite unter [www.ge.com/at/karriere](http://www.ge.com/at/karriere). Profitieren Sie von vielfältigen Möglichkeiten, Ihre ambitionierten beruflichen Ziele in einem interkulturellen und spannenden Arbeitsumfeld zu erreichen. Ganz gleich, ob Sie Schüler/in, Student/in, Absolvent/in, Young Professional sind oder mehrjährige Berufserfahrung mitbringen: Unterstützen Sie uns durch Ihr Know-how im Bereich Medizintechnik!

**Angesprochene Studienrichtungen:** Medizintechnik, Informatik/IT, Elektrotechnik, Physik, Mechatronik



**Kontakt:**

Darya Lehmann, Senior Recruiter  
Tiefenbach 15  
4871 Zipf  
T: +43 7682 380 00  
E: office.zipf@ge.com



## Haas Food Equipment GmbH

www.haas.com

**Branche:** Maschinenbau, Anlagenbau

**Standort/e:** Leobendorf bei Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 1600 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Direkteinstieg, Diplom- oder Projektarbeit

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Software Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Carina Brenner, MA  
Mag. Johannes Seiler  
Franz Haas Straße  
2100 Leobendorf  
T: +43 2262 600-4376 od. 4375  
E: career@haas.com

# FRANZ HAAS • MEINCKE • MONDOMIX • STEINHOFF



## Institute of Science and Technology Austria

www.ist.ac.at

**Branche:** Wissenschaft, Forschung

**Standort/e:** Klosterneuburg

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 538 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** AbsolventInnen und Berufserfahrene

**Angesprochene Studienrichtungen:** Biomedical Engineering, Informatik, Mathematik, Physik, sonstige



**Kontakt:**

Michaela Stöckel  
Am Campus 1  
3400 Klosterneuburg  
T: +43 2243 90 00  
E: michaela.stoeckel@ist.ac.at



## ISIS Papyrus Software

www.isis-papyrus.com

**Branche:** Informationstechnologie, Software

**Standort/e:** Maria Enzersdorf, Campus 21, Brunn am Gebirge, 15 Niederlassungen weltweit

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 190 / 350

**Einstiegsmöglichkeiten:** International Consulting (Junior), C++-Entwicklung, Business Application Development, GUI-Entwicklung, JS/HTML-Entwicklung, technische Projekt-Unterstützung, International IT Support, Mobile-Device-Entwicklung, usw.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Mathematik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**

Mag. Sandra Temel  
Alter Wienerweg 12  
2344 Maria Enzersdorf  
T: +43 2236 27 55 10  
E: recruitment@isis-papyrus.com



## KTM AG

www.ktm.com

**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie

**Standort/e:** Hauptsitz Mattighofen (OÖ), X-Bow Fertigung Graz, KTM-Technologies Salzburg-Anif, ca. 26 Vertriebsniederlassungen international

**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Aufgabengebiete in verschiedenen Bereichen, interessante Entwicklungsmöglichkeiten in der Motorrad- und Automotive-Branche

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mechatronik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Sabine Radauer  
Stallhofnerstraße 3  
5230 Mattighofen  
T: +43 7742 60 00  
E: jobs@ktm.com



## Lenzing AG

www.lenzing.com

**Branche:** Chemie, Pharma

**Standort/e:** Österreich: Lenzing, Heiligenkreuz; weltweit: Indonesien, China, GB, USA, Tschechien, Deutschland

**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 2800 / ca. 6000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Die Einstiegsmöglichkeiten für Absolventen/innen der unten angeführten Studienrichtungen sind vielfältig. Nähere Informationen finden Sie auf: <http://www.lenzing.com/karriere>

**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Chemie, Elektrotechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Birgit Jedinger  
Werkstrasse 2  
4860 Lenzing  
T: +43 7672 701-3183  
E: b.jedinger@lenzing.com



## IVM Technical Consultants

www.ivm.at

**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Beratung, Consulting, Elektronik, Computerindustrie, Elektrotechnik, Informationstechnologie, Software, Maschinenbau, Anlagenbau

**Standort/e:** Wien, Graz, Linz, Salzburg

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 250 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** [www.ivm.at/karriere/bewerben-bei-ivm](http://www.ivm.at/karriere/bewerben-bei-ivm)

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Sarah Moser, MA  
Schönbrunner Allee 1-5  
2331 Vösendorf  
T: +43 1 69 88 88 00  
E: welcome@ivm.at



## Jabil Circuit Austria GmbH

www.jabil.com

**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Elektronik, Computerindustrie, Medizintechnik, Produktion

**Standort/e:** 90 Standorte in 25 Ländern in Europa, Asien und Amerika; Hauptsitz in Saint Petersburg, Florida

**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 250 / 180.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Medizintechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Christian Hobiger, HR Manager  
Gutheil-Schoder-Gasse 17  
1230 Wien  
T: +43 1 661 05 34 91  
E: vie\_HRM@jabil.com



## Liebherr-Transportation Systems GmbH & Co KG

www.liebherr.com

**Branche:** Logistik, Transport, Verkehr, Produktion

**Standort/e:** Korneuburg

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 280 / 38.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktikum, Diplomarbeit, Direkteinstieg

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Dr. Frank Preissler  
Liebherrstrasse 1  
2100 Korneuburg  
T: +43 2262 602-201  
E: frank.preissler@liebherr.com



## MAGNA Powertrain

www.magna.com

**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie

**Standort/e:** Österreich: Lannach, Ilz, Albersdorf, Traiskirchen, St. Valentin; weitere Standorte in Europa, Nordamerika und Asien.

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 3500 / 14.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktika, Diplomarbeiten, Fixanstellung. Weitere Informationen unter [job.magnapowertrain.com](http://job.magnapowertrain.com)

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mechatronik, Metallurgie, Physik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen



**Kontakt:**

Birgit Wastl  
Birgit Weissgerber  
Industriestraße 35  
8502 Lannach  
E: birgit.wastl@magna.com  
birgit.weissgerber@magna.com



## KLINGER Holding GmbH

www.klinger-international.com

**Branche:** Industrie, Rohstoffe

**Standort/e:** Gumpoldskirchen, Wels, 40 Länder weltweit

**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / 2300

**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktikum, Diplomarbeit, Traineeprogramm, Direkteinstieg

**Angesprochene Studienrichtungen:** Chemie, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Miroslava Stanic  
Am Kanal 8-10  
2352 Gumpoldskirchen  
T: +43 2252 607 186 38  
E: m.stanic@klinger-international.com



## Knorr-Bremse GmbH

www.knorr-bremse.at

**Branche:** Elektrotechnik, Energie, Maschinenbau

**Standort/e:** Mödling, Kempten a.d. Ybbs

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 900 / 25.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Bachelor & Master, Diplomand/in, Dissertant/in, Werkvertrag, Berufseinsteiger/in, etc.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Technische Physik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Theresa Schönberger  
Beethovengasse 43-45  
2340 Mödling  
T: +43 2236 40 90  
E: theresa.schoenberger@knorr-bremse.com



## Mars Austria OG

www.mars.at

**Branche:** Nahrungsmittel

**Standort/e:** Bruck/Leitha (Tiernahrung), Breitenbrunn (Waffelprodukte)

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 558 / 72.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Management Trainee – ein vielseitiges, internationales Traineeship – detaillierte Informationen finden Sie unter <http://www.mars.com/austria/de/careers/current-jobs.aspx>

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. (FH) Julia Frühwirth  
Industriestr. 20  
2460 Bruck an der Leitha  
T: +43 2162 601 47 36  
E: julia.fruhwirth@effem.com



## Mayr-Melnhof Gruppe

www.mayr-melnhof.com

**Branche:** Papier- und Verpackungsindustrie

**Standort/e:** Zentrale in Wien, 45 Produktionsstandorte in 18 Ländern

**Mitarbeiter/innen:** international: 10.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Ranger – High Potential Management Programm; Sales, Finance und IT Explorer Programm; ERP Consultant; weitere Möglichkeiten auf [www.mayr-melnhof.com/karriere](http://www.mayr-melnhof.com/karriere)

**Angesprochene Studienrichtungen:** Wirtschaftsinformatik, Informatikmanagement, Informatik, Materialwissenschaften, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Verfahrenstechnik



**Kontakt:**

Mag. Anna Andrijanic  
Brahmsplatz 6  
1041 Wien  
T: +43 1 50 13 60  
E: jobapplication@mm-karton.com



## McKinsey & Company

www.mckinsey.at

McKinsey&Company

**Branche:** Beratung, Consulting  
**Standort/e:** weltweit 100 Büros in über 50 Ländern (1 Büro in Österreich)  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 120 / rund 22.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Bewerbungen für Berufseinstieg sowie Praktika jederzeit möglich; Einstieg jeweils zu Monatsbeginn  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Bauingenieurwesen, Biomedical Engineering, Chemie, Elektronik, Elektrotechnik, Finanz- und Versicherungsmathematik, Geodäsie und Geoinformatik, Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Mechatronik, Medientechnik und -design, Medizintechnik, Metallurgie, Physik, u. a.



### Kontakt:

Anita Steiner  
Schottenring 19  
1010 Wien  
T: +43 1 537 06-836  
E: Anita\_Steiner@mckinsey.com



## Microsoft

www.microsoft.at



**Branche:** Elektronik, Computerindustrie, Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien, Graz  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 400 / 130.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** MACH (zweijähriges Traineeprogramm), Start jeweils Juli, September und Jänner sowie sechsmonatige bezahlte Praktika (Jänner bis Juli)  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



### Kontakt:

Bernadette Kristufek, BA Bbus  
Am Europlatz 3 / Eingang B  
1120 Wien  
T: +43 1 61 06 40  
E: a-bekris@microsoft.com



## Phoron Consulting GmbH

www.phoron.com



**Branche:** Beratung, Consulting, Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien, Stuttgart, Sao Paulo  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 71 / 34  
**Einstiegsmöglichkeiten:** über eine Position als Junior Consultant  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



### Kontakt:

Sarah Hermans  
Guglgasse 15/3b  
1110 Wien  
T: +43 1 720 30 30 85 17  
E: sarah.hermans@phoron.com



## Pittel+Brausewetter GmbH

www.pittel.at



**Branche:** Bauindustrie und Baugewerbe  
**Standort/e:** Wien, Tulln, Zistersdorf, St. Pölten, Bratislava  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 950 / 85  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Gute Einstiegsmöglichkeiten und interessante Aufgaben warten auf Sie. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch!  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen und Infrastrukturmanagement



### Kontakt:

Dir. Bmstr. Ing. Wolfgang Makovec  
Geschäftsführer  
E: bewerbung@pittel.at



## Molinari Rail

www.molinari-rail.com



**Branche:** Elektrotechnik, Logistik, Transport, Verkehr, Maschinenbau, Anlagenbau  
**Standort/e:** Winterthur, Arbon, Schwaz, München, Istanbul, Kairo, Kuala Lumpur  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 70 / ca. 100  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Mechanisches und elektrisches Engineering, Systemengineering, Berechnungsingenieur, Projektmanagement  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau

### Kontakt:

Kornelia Bell  
Münchner Straße 15  
6130 Schwaz  
T: +43 5242 714 00 12  
E: info@molinari-rail.com



## Mondi

www.mondigroup.com



**Branche:** Papier- und Verpackungsindustrie  
**Standort/e:** ca. 100 Produktionsstätten in mehr als 30 Ländern  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / ca. 25.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Offene Positionen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.mondigroup.com/careers  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Chemie, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



### Kontakt:

Julia Frauscher  
Marxergasse 4a  
1030 Wien  
T: +43 1 790 13-4614  
E: careers.mondi@mondigroup.com



## PÖTTINGER Landtechnik GmbH

www.poettinger.at



**Branche:** Maschinenbau, Anlagenbau  
**Standort/e:** Produktionsstandorte in Österreich, Deutschland und Tschechien, Vertriebsstandorte weltweit  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / ca. 1650  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Konstruktion, Simulation, Versuch, Prototypenbau, Mechatronik, Mess- und Prüftechnik, Kundendienst, IT  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



### Kontakt:

Mag. Carina Bernecker  
Industriegelände 1  
4710 Grieskirchen  
T: +43 7248 600 20 91  
E: personal@poettinger.at



## PwC Österreich GmbH

www.pwc.at/careers



**Branche:** Banken, Versicherungen, Finanzen, Beratung, Consulting  
**Standort/e:** Wien, Burgenland, Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 900 / 208.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** In der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Unternehmensberatung als Berufsanwärter oder Consultant.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Wirtschaftsinformatik



### Kontakt:

PwC Österreich GmbH  
Erdbergstraße 200  
1030 Wien  
T: +43 1 501 88-5153



## Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG)

www.ffg.at



**Branche:** Wissenschaft, Forschung  
**Standort/e:** Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Architektur, Automatisierungstechnik, Bauingenieurwesen, Biomedical Engineering, Chemie, Elektronik, Elektrotechnik, Finanz- und Versicherungsmathematik, Geodäsie u. -informatik, Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Mechatronik, Medizintechnik, Metallurgie, Physik, Raumplanung, Software Engineering, Telekommunikation u. a.



### Kontakt:

Talente Team der FFG  
Sensengasse 1  
1090 Wien  
T: +43 577 55-2222  
E: studentinnenpraktika@ffg.at



## Otto Bock Healthcare Products GmbH

www.ottobock.at



**Branche:** Medizintechnik  
**Standort/e:** Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 580 / über 5000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Online-Bewerbung, persönliche Gespräche  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Biomedical Engineering, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



### Kontakt:

Erwin Hermann  
Brehmstraße 16  
1110 Wien  
T: +43 1 523 37 86



## Raiffeisen Informatik GmbH

www.raiffeiseninformatik.at



**Branche:** Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Wien, Zwettl (Raiffeisen-Informatik-Konzern verfügt über 100 Niederlassungen in mehr als 30 Ländern weltweit)  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 820 / rund 3000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Trainees haben die Möglichkeit, innerhalb eines einjährigen Ausbildungsprogramms praktische Erfahrungen im IT-Bereich zu sammeln und das Tagesgeschäft der Raiffeisen Informatik GmbH sowie verschiedene Schnittstellen im Haus kennenzulernen.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Mathematik, Wirtschaftsinformatik



### Kontakt:

Mag. Gudrun Hofer  
Lilienbrunnengasse 7-9  
1020 Wien  
T: +43 1 993 99-2887  
E: gudrun.hofer@r-it.at



## REWE International AG

www.rewe-group.at



**Branche:** Handel  
**Standort/e:** Geschäftssitz der Rewe International AG in Wr. Neudorf (NÖ); Standort der REWE IT ebenfalls in Wr. Neudorf; Sitz der neu geschaffenen Einheit RIAG Digital (Digital-Team der REWE International AG) am neuen Digitalstandort in Wien (1120, Euro Plaza)  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 40.700 / 76.100  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Die REWE International AG bietet aufgrund der Größe des Unternehmens vielfältige Einstiegsmöglichkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen der IT.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Wirtschaftsinformatik



### Kontakt:

Lisa Edlinger, MA  
Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 3, Objekt 16  
2355 Wiener Neudorf  
T: +43 2236 600 70 67  
E: recruiting@rewe-group.at



**Rheinmetall MAN Military Vehicles Österreich GmbH**  
www.rheinmetall-defence.com



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Industrie, Produktion  
**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Wir bieten breite Einstiegsmöglichkeiten in diversen Fachbereichen. Informieren Sie sich online über Ihre konkreten Möglichkeiten!

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Frau Fussi  
Brunner Straße 44-50  
1230 Wien  
T: +43 1 866 20-2175



**Rhomberg Gruppe**  
www.rhomberg.com



**Branche:** Architektur, Baugewerbe  
**Standort/e:** Inland: Bregenz, Dornbirn, Wolfurt, Salzburg, Wels, Wien; Ausland: Schweiz, Deutschland, Großbritannien, Niederlande, Kanada, Australien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 750 / ca. 2300

**Einstiegsmöglichkeiten:** Berufserfahrene, Young Professionals, Studierende, Schüler

**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Elektrotechnik



**Kontakt:**

Sabine Burger  
Mariahilfstraße 29  
6900 Bregenz  
T: +43 5574 403-2214  
E: job@rhomburg.com



**RIEGL Laser Scanner und Laser Scanning Systeme**  
www.riegl.com



**Branche:** Elektrotechnik  
**Standort/e:** Firmenzentrale in Horn (Niederösterreich), Büros in Wien und Salzburg, Vertriebsbüros in den USA, Japan und China

**Mitarbeiter/innen:** national/international: > 170 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Je nach Ausbildung und Spezialisierung bieten wir Absolventen (m/w) Einstiegspositionen in den unterschiedlichen Bereichen mit attraktiven Entwicklungsmöglichkeiten.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Geodäsie und Geoinformatik, Informatik, Mathematik, Physik

**Kontakt:**

Margit Masopust  
Riedenburgstraße 48  
3580 Horn  
T: +43 2982 42 11  
E: bewerbung@riegl.com



**RUAG Space GmbH**  
www.ruag.com/space



**Branche:** Luft- und Raumfahrtindustrie  
**Standort/e:** Wien, Berndorf

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 210 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Praktika, Diplomarbeit, Dissertation, Direktbewerbung, Initiativbewerbung

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Physik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Birgitt Zadina  
Stachegasse 16  
1120 Wien  
T: +43 1 801 99-2130  
E: persadm.at.space@ruag.com



**Sabre Austria GmbH**  
www.sabre.com



**Branche:** Energie, Umwelt, Informationstechnologie, Software, Luft- und Raumfahrtindustrie

**Standort/e:** weltweit

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 60 / 10.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Wir sind stets interessiert an innovativen Menschen, die gerne in einem internationalen Unternehmen Ihre Fachkompetenz im Bereich Development oder Customer Support unter Beweis stellen wollen. Gerne bieten wir auch Studenten die Möglichkeit, Ihre Fachbereiche - bzw. Diplomarbeiten mit uns zu schreiben, und hierzu das Thema „Avionics“ und seine vielfältigen technischen Herausforderungen anzunehmen.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**

Kristina Fellingner  
Wiedner Hauptstraße 120-124/5.3  
1050 Wien  
T: +43 664 663 92 95



**Schiebel Elektronische Geräte**  
www.schiebel.net



**Branche:** Elektrotechnik, Informationstechnologie, Software, Luft- und Raumfahrtindustrie, Maschinenbau, Anlagenbau

**Standort/e:** Wien und Wiener Neustadt

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 215 / 6

**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau

**Kontakt:**

Schiebel Elektronische Geräte  
Margaretenstraße 112  
1050 Wien  
T: +43 1 54 62 60  
E: work@schiebel.net



**Senacor Technologies**  
www.senacor.com



**Branche:** Beratung, Consulting, Informationstechnologie, Software  
**Standort/e:** Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Košice, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 20 / 260

**Einstiegsmöglichkeiten:** Je nach Ihrem persönlichen Interesse, Ihren Fähigkeiten und Ihren erworbenen Kenntnissen beraten Sie als Business-IT-Berater oder Technologie-Berater unsere Kunden in strategischen Projekten oder setzen die komplexen Optimierungen als Softwareentwickler technisch um.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Mathematik, Physik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik

**Kontakt:**

Senacor Technologies  
Äußere Cramer-Klett-Straße 21  
90489 Nürnberg  
T: +49 911 42 44-424  
E: human-resources@senacor.com



**Siemens AG Österreich**  
www.siemens.at/karriere



**Branche:** Elektronik, Computerindustrie, Elektrotechnik, Energie, Umwelt, Informationstechnologie, Software, Logistik, Transport, Verkehr, Medizintechnik, Sicherheitstechnik

**Standort/e:** in ganz Österreich und weltweit

**Mitarbeiter/innen:** national/international: rd. 7700 / rd. 348.000

**Einstiegsmöglichkeiten:** Für Absolvent/inn/en und Berufserfahrene in verschiedenen Bereichen. Ebenso suchen wir engagierte Mitarbeiter/innen für zahlreiche Zentral- und Assistenzfunktionen (Controlling, Organisation, Recht).

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Marie Theres Raberger, MSC  
Competence Center Recruiting  
Siemensstraße 90  
1210 Wien  
E: recruiting-austria.at@siemens.com



**SENSIRION – the sensor company**  
www.sensirion.com



**Branche:** Elektrotechnik  
**Standort/e:** Hauptsitz: Stäfa Schweiz; international: USA, Korea, Japan, China, Taiwan, Deutschland und England

**Mitarbeiter/innen:** in der Schweiz/international: 520 / 610

**Einstiegsmöglichkeiten:** DirektEinstieg in sämtlichen Bereichen (Entwicklung, Produktion, Technischer Verkauf) möglich.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Chemie, Elektronik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Mechatronik, Physik, Software Engineering, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Dr. Constanze Haibach  
Laubisrütlistraße 50  
8712 Stäfa, Schweiz  
T: +41 44 927 11 86



**Siemens Personaldienstleistungen**  
www.siemens.at/spdl



**Branche:** Energiewirtschaft  
**Standort/e:** Wien, Linz, Graz; Büro: Eisenstadt, Salzburg, St. Pölten, Weiz

**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 1500 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Online-Jobbörse, Bewerbung über unsere Website  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Physik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Alexandra Pauritsch  
Siemens Personaldienstleistungen  
Siemensstraße 90  
1210 Wien  
E: spdl1.at@siemens.com



**STEINER-HITECH GmbH**  
www.steiner-hitech.at



**Branche:** Personalvermittlung und -bereitstellung im High-Tech-Bereich  
**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 110 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** ja

**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Elektronik, Physik, Biomedical Engineering, Elektrotechnik, Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Mechatronik, Medientechnik u. -design u. a.



**Kontakt:**

Ing. Ulrike Zauner, BSc  
Amalienstraße 48  
1130 Wien  
T: +43 1 876 77 88



**StepStone Österreich GmbH**  
www.stepstone.at



**Branche:** Beratung, Consulting, Telekommunikation, Vertrieb  
**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 38 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** Online-Bewerbung, Gespräch, Audit

**Angesprochene Studienrichtungen:** Sonstige



**Kontakt:**

Wolfgang Krapesch Bakk. phil.  
Frankenberggasse 13/17  
1040 Wien  
T: +43 1 405 00 68-17



## STRABAG SE

www.strabag.com



**Branche:** Architektur, Baugewerbe, Industrie, Rohstoffe, Maschinenbau, Anlagenbau, Stahl- und Leichtmetallbau  
**Standort/e:** weltweit über 500 Standorte  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: k. A. / 73.300  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Wir bieten Hochschulabsolvent/inn/en zwei Möglichkeiten zum Berufseinstieg: Traineeprogramm oder Direkteinstieg  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Manuel Filler  
Human Resource Development  
Donau City Straße 9  
1220 Wien  
T: +43 1 224 22-1614



## Tieto Austria GmbH

www.tieto.com



**Branche:** Beratung, Consulting, Informationstechnologie, Software, IT, EDV  
**Standort/e:** Europa, China, Australien, USA, Kanada  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 130 / rund 14.000  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Wir suchen ständig neue und motivierte Mitarbeiter/innen, welche uns leidenschaftlich dabei unterstützen, den Geschäftsbereich unserer Kunden zu erweitern und zu verbessern. Ob im Consulting, der Entwicklung oder im Projektmanagement.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Sarah Eichinger  
Millenium Tower, 33. Stock,  
Handelskai 94-96, 1200 Wien  
T: +43 1 331 74-0  
E: office.austria@tieto.com



## TTTech Computertechnik AG

www.tttech.com



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Elektronik, Computerindustrie, Elektrotechnik, Luft- und Raumfahrtindustrie  
**Standort/e:** Wien (Österreich), Brixen (Italien), Brünn (Tschechien), Budapest (Ungarn), Bukarest (Rumänien), Ingolstadt (Deutschland), Andover (USA), Nagoya (Japan), Seoul (Korea), Shanghai (China)  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 350 / 70  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Als international wachsendes Unternehmen bieten wir vielfältige Karriereoptionen für begeisterungsfähige Teamplayer, die sich mit uns für unsere Ziele einsetzen.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektronik, Elektrotechnik, Informatik, Software Engineering



**Kontakt:**  
Christian Punkenhofer  
Schönbrunner Straße 7  
1040 Wien  
T: +43 1 58 53 43 40



## TEST-FUCHS

www.test-fuchs.com



**Branche:** Luft- und Raumfahrtindustrie  
**Standort/e:** Österreich: Gross-Siegharts, Deutschland: Erding, Hamburg, Italien: Rocca d'Arazzo, Grossbritannien: Peterborough, Frankreich: Rungis, Spanien: Madrid, Singapur: Singapur  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 360 / 40  
**Einstiegsmöglichkeiten:** TEST-FUCHS bietet vielfältige Einstiegsmöglichkeiten, bevorzugt am Standort Gross-Siegharts im Waldviertel  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau

**Kontakt:**  
Mag. Verena Fida  
Test-Fuchs-Straße 1-5  
3812 Gross-Siegharts  
T: +43 2847 90 01-250  
E: personal@test-fuchs.com



## Tricentis

www.tricentis.com



**Branche:** Informationstechnologie, Software, IT, EDV  
**Standort/e:** Österreich, Deutschland, Schweiz, Vereinigtes Königreich, Niederlande, USA, APAC  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 155 / 45  
**Einstiegsmöglichkeiten:** k. A.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Chemie, Informatik, Mathematik, Physik, Software Engineering, Wirtschaftsinformatik

**Kontakt:**  
Tricentis  
Saturn Tower, Leonard-Bernstein-Straße 10  
1220 Wien  
T: +43 1 26 32 40 90



## TU Career Center

www.tucareer.com



**Branche:** Berufsberatung, Personalvermittlung  
**Standort/e:** Wien  
**Mitarbeiter/innen:** national: 13  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Seit mehr als 10 Jahren begleitet das TU Career Center Studierende und Absolvent/inn/en der TU Wien beim Berufsein- und -umstieg. Vom ersten Semester Ihres Studiums bis zum effektiven Einstieg ins Berufsleben und auch darüber hinaus ist das TU Career Center erste Anlaufstelle für alle Fragestellungen rund um die Themen Bewerbung, Jobsuche und Karriereplanung.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** alle

**Kontakt:**  
TU Career Center GmbH  
Wiedner Hauptstraße 23-25/1/8  
1040 Wien  
T: +43 (0)1 504 16 34-10  
E: office@tucareer.com



## UPC Austria

www.upc.at



**Branche:** Telekommunikation  
**Standort/e:** Österreich, Schweiz  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: rund 1000 / rund 1500  
**Einstiegsmöglichkeiten:** UPC bietet einen spannenden Arbeitsplatz für alle, die sich für ein zukunftsorientiertes und innovatives Umfeld interessieren.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Telekommunikation



**Kontakt:**  
Neha Malhotra  
Wolfganggasse 58-60  
1120 Wien  
T: +43 1 960 68-1266  
E: neha.malhotra@upc.at



## VACE Engineering GmbH

www.vace.at



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie, Chemie, Pharma, Elektronik, Computerindustrie, Elektrotechnik, Energie, Umwelt, Industrie, Rohstoffe, Informationstechnologie, Software, IT, EDV, Kunststoff- und Gummiindustrie u. a.  
**Standort/e:** Linz, Wien, Graz  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 1500 / k. A.  
**Einstiegsmöglichkeiten:** In den Bereichen Technik und Wirtschaft, Maschinen- und Anlagenbau, Elektrotechnik und Automatisierung sowie IT -Services  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Bauingenieurwesen, Biomedical Engineering, Chemie, Elektronik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mechatronik, Metallurgie, Software Engineering, Verfahrenstechnik u. a.



**Kontakt:**  
Mag. (FH) Markus Roßler  
Lunzerstraße 78, BG 33  
4031 Linz  
T: +43 732 69 87-4002  
E: markus.rossler@vace.at



## Wagner-Biro

www.wagner-biro.at



**Branche:** Engineering, Anlagenbau, Baugewerbe, Stahl- und Leichtmetallbau  
**Standort/e:** Wien, 17 Standorte in Europa, Asien und dem Mittleren Osten  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 280 / ca. 1300  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Direkteinstieg  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Alexandra Stadler  
Leonard-Bernstein-Straße 10  
1220 Wien  
T: +43 1 28 84 40  
E: jobs@wagner-biro.at



## Upper Austrian Research

www.uar.at



**Branche:** Außeruniversitäre Forschung (Automobil- u. Zulieferindustrie, Chemie, Industrie, Software/IT, Kunststoffindustrie, Maschinen-/Anlagenbau)  
**Standort/e:** 10 Beteiligungsgesellschaften an den Standorten Linz, Hagenberg, Wels, Steyr, Lenzing, Leoben, St. Veit/Glan, Tulln  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 616 in allen Beteiligungsgesellschaften  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Vielfältige Möglichkeiten für AbsolventInnen eines naturwissenschaftlichen oder technischen Studiums sowie etablierte ForscherInnen  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Automatisierungstechnik, Mechatronik, techn. Physik / Chemie / Mathematik, Maschinenbau, Werkstoffwissenschaften, Kunststoff-/Verfahrenstechnik, Informatik, Software Engineering, Elektrotechnik



**Kontakt:**  
Mag. Gerda Hinterreiter  
Hafenstraße 47-51  
4020 Linz  
T: +43 732 90 15 56 52  
E: jobs@uar.at



## Ventum Consulting

www.ventum-consulting.com



**Branche:** Beratung, Consulting, Informationstechnologie, Software, Telekommunikation  
**Standort/e:** Wien, München und Foshan (China)  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: 20 / 100  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Laufend Einstiegsmöglichkeiten als IT Consultant, Management Consultant oder Freelancer, auch Teilzeitbeschäftigung für Master-Studierende möglich.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Informatik, Mathematik, Physik, Software Engineering, Telekommunikation, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**  
Dr. Sonja Strohmer  
Ernst-Melchior-Gasse 24  
1020 Wien  
T: +43 1 535 34 22-195  
E: karriere@ventum.com



## Wien Energie GmbH

www.wienenergie.at



**Branche:** Energie, Umwelt, Telekommunikation  
**Standort/e:** Hauptstandort: Wien, Wien Energie ist über mehrere Projektbeteiligungen auch im europäischen Ausland aktiv.  
**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 2800  
**Einstiegsmöglichkeiten:** Auf unserer Karriereseite www.wienenergie.at/karriere finden Sie viele Informationen rund um Ihren Einstieg und Karriereoptionen bei Wien Energie GmbH für Studierende, Trainees, TU-Absolvent/inn/en und Expert/inn/en mit einschlägiger Berufserfahrung.  
**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Maschinenbau, Mathematik, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**  
Nicol Emminger  
Thomas-Klestil-Platz 14  
1030 Wien  
T: +43 1 4004-0  
E: nicol.emminger@wienenergie.at



## Wiener Stadtwerke

www.wienerstadtwerke.at



**Branche:** Energie, Umwelt, Informationstechnologie, Software, Logistik, Transport, Verkehr, Öffentlicher Dienst, Telekommunikation

**Standort/e:** Wien

**Mitarbeiter/innen:** national/international: ca. 16.000 / k. A.

**Einstiegsmöglichkeiten:** in allen Konzernbereichsunternehmen

**Angesprochene Studienrichtungen:** Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Raumplanung, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Ulrike Grabmair  
Thomas-Klestil-Platz 14  
1030 Wien  
T: +43 1 531 23-742 65

Stand:  
**B19**

## ZKW Group

www.zkw-group.com



**Branche:** Automobil- und Zulieferindustrie

**Standort/e:** Wieselburg, Wr. Neustadt, Krusovce, Vratimov, New Delhi, Dalian, Michigan, Silao

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 2500 / 5800

**Einstiegsmöglichkeiten:** in den Bereichen Qualitätstechnik, Prozessengineering, Projektmanagement, Forschung & Entwicklung, Vertrieb und technischer Einkauf

**Angesprochene Studienrichtungen:** Elektrotechnik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik, Physik, Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau



**Kontakt:**

Mag. Hannes Schirmann  
Scheibbs Straße 17  
3250 Wieselburg  
T: +43 7416 505-2412  
E: hannes.schirmann@zkw.at

Stand:  
**C74**

## zeb

www.zeb.at



**Branche:** Banken, Versicherungen, Finanzen, Beratung, Consulting

**Standort/e:** Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Kiew, Kopenhagen, Luxemburg, Mailand, Moskau, München, Münster, Oslo, Stockholm, Warschau, Wien, Zürich

**Mitarbeiter/innen:** national/international: 50 / über 950

**Einstiegsmöglichkeiten:** Direkteinstieg nach Master-Abschluss als IT-Consultant oder Management Consultant oder nach Bachelor-Abschluss als Analyst/in oder nach dem 3. Bachelor-Semester als Praktikant/in.

**Angesprochene Studienrichtungen:** Finanz- und Versicherungsmathematik, Informatik, Mathematik, Physik, Wirtschaftsinformatik



**Kontakt:**

Katalin Nagy  
Galaxy Tower, Praterstraße 31, 16. Stock  
1020 Wien  
T: +43 1 522 63 70-630  
E: knagy@zeb.at

Stand:  
**B23**

my.tucareer.com

Jetzt registrieren!

Illustration of three characters representing different fields: C++ (programming), Quanten (physics), and E=mc² (physics).

# Innovation Powering Business

*Wir suchen Talente und finden Menschen, in denen ein Feuer brennt!*

Seit dem Jahr 2007 hat sich TUtheTOP – Das High Potential Programm der TU Wien als starke Schnittstelle zwischen der Uni und dem Arbeitsmarkt in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften etabliert. Organisiert vom TU Career Center ermöglicht TUtheTOP talentierten Studierenden und den TUtheTOP-Partnerunternehmen persönliche sowie fachlich interessante und nachhaltige Kontakte. Mainpartner 2015/16 ist Eaton Industries

(Austria) GmbH. Das Energiemanagement-Unternehmen bietet innovative Lösungen im Bereich elektrischer Energie, Hydraulik und Mechanik an. Das Headquarter in Wien gilt als Kompetenzzentrum für Niederspannungsinstallation und Energieverteilung, im Fokus stehen Forschung und Innovation. Nach der erfolgreichen Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren gibt Eaton als Mainpartner heuer das Generalthema für das aktuelle TUtheTOP-

Programm vor. Karl-Heinz Mayer, Director Innovation and Program Management: „Das Generalthema ‚Innovation Powering Business‘ leitet sich von unserem Slogan ab und soll aufzeigen, welch enormes Potenzial wir in der nachwachsenden Generation der Technikerinnen und Techniker schon jetzt erkennen. Zudem erhoffen wir uns durch die Partnerschaft mit der TU Wien noch näher an diese herausragenden Talente heranzukommen.“

### Ein Aufwand, der sich rechnet

Das Interesse an TUtheTOP ist groß. Von 166 Bewerberinnen und Bewerbern des aktuellen Jahrgangs wurden 62 in das Programm aufgenommen. Das TU Career Center hat die Abwicklung des Bewerbungsprozesses sowie auch der Assessmentcenter übernommen. Zu Letzteren waren auch Vertreterinnen und Vertreter der teilnehmenden Unternehmen eingeladen. 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des aktuellen Jahrgangs haben sich für Eaton entschieden.

Nach dem Auswahlprozess beginnt für die Studierenden ein spannendes Jahr, in dem sie sowohl fachlich als auch im Managementbereich gefordert werden und viele Erfahrungen sammeln können. Alla Reitsma, Director Human Resources, Eaton: „Ein so intensives Schulungsprogramm kostet das Unternehmen natürlich viel Geld. Langfristig rechnet sich dieser Aufwand für uns allerdings, weil wir dabei herausfinden können, was junge Talente brauchen und welche Anforderungen sie an die Zukunft stellen. Darüber hinaus lernen wir die Menschen hinter den Talenten besser kennen.“

Die erfolgreiche Teilnahme am Programm erleichtert zudem sicherlich den Bewerbungsprozess für den Jobeinstieg nach dem Studium. Alla Reitsma: „Im Bewerbungsprozess bemerken wir, dass jene, die im Programm dabei waren, wesentlich besser vorbereitet sind auf ihre künftigen Aufgaben. Besonders überrascht und begeistert bin ich darüber hinaus davon, mit welch innovativen Ideen und mit wie viel Enthusiasmus die Talente auf uns zukommen. Das ist ein wirklich großer Unterschied zu Bewerberinnen und Bewerbern, die eben ‚nur‘ studiert haben.“

### Wir arbeiten mit den Toptalenten

Die Gruppe der 24 Studierenden, die 2016 am TUtheTOP-Programm bei Eaton teilnimmt, kommt aus den unterschiedlichsten Studienrichtungen: Von Architektur über Maschinenbau bis hin zu Elektrotechnik – alle haben die Möglichkeit, hier wirklich nachhaltige Erfahrungen zu sammeln. Karl-Heinz Mayer: „Einen Teil des Erfolges von TUtheTOP sehe ich darin, dass wir den jungen Leuten zeigen können, was später im Job für sie wichtig sein wird. Deshalb bringen wir auch aktiv unsere eigenen Themen ein und machen daraus beispielsweise eine Innovation-Challenge. Die Ergebnisse sind erstaunlich. Am Ende



Foto: TUtheTOP

des Tages geht es uns aber darum, was die Talente von uns gelernt haben, wie sie sich verhalten und wie sie mit Problemen umgehen. An seiner fachlichen Qualifikation kann man immer arbeiten, seine Emotionen und die grundsätzliche Einstellung kann man nur schwer verändern. Deshalb suchen wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch so genau aus. Und wir haben die Toptalente gefunden! Das merkt man sofort, wenn man mit ihnen spricht. Da brennt einfach ein Feuer! Deshalb ist es eine große Freude und auch Ehre für uns, diese jungen Menschen ein Stück ihres Weges begleiten und unterstützen zu können.“



Foto: Klaus Ränger

*TUtheTOP hat sich als starke Schnittstelle zwischen TU und Arbeitsmarkt in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften etabliert.*

Sandra Berisha,  
Assistenz der  
Geschäftsführung

Als Mainpartner 2016 richtet Eaton dieses Jahr auch den Community-Event im neuen TU-Gebäude am Getreidemarkt aus. Thema: „Innovation Powering Business – The Urban Challenge“. Mehr zum TUtheTOP-Programm, den begleitenden Events, Diskussionsveranstaltungen und Vorträgen sowie über den Mainpartner 2016, Eaton Industries (Austria) GmbH, finden Interessierte unter [tutheTOP.at](http://tutheTOP.at)

### Einstiegsmöglichkeiten bei Eaton Industries GmbH

- TUtheTOP-Programm 2016/17
- Internships
- Praktika
- Ferialjobs
- ETLP (Engineering and Technology Leadership Program)

[www.eaton.eu](http://www.eaton.eu)



Illustration: Peter Hofmann

# Mentale Stärke

*Die richtigen Tools für Stresssituationen*



Sandra Schmid,  
diplomiert Mentorin  
und Mentalcoach,  
Institut Kutschera

Die TUDay bietet Studierenden an der TU Wien sowie interessierten Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit, sich an den Messeständen der ausstellenden Unternehmen über Karrierechancen zu informieren und gleichzeitig erste Kontakte zu knüpfen, die zu einer Einladung zum Bewerbungsgespräch für einen Job führen können. Und vielleicht plaudert man am Messestand sogar schon mit den künftigen Kolleginnen und Kollegen – alles ist möglich. Denn unabhängig davon, welche individuellen Ziele auch immer mit dem Besuch verfolgt werden – man sollte sich selbst treu bleiben und fachliche sowie persönliche Qualifikationen in den Vordergrund stellen. Sandra Schmid, diplomierte Mentorin und Mentalcoach, Institut Kutschera, ist jedenfalls überzeugt davon, dass man damit die besten Chancen hat: „Es ist wichtig, stets mit Zuversicht und Vertrauen in sich selbst Herausforderungen anzugehen – dann klappt es!“

*Frau Schmid, wie kann man sich mental am besten auf ein Gespräch an einem Messestand bei der TUDay vorbereiten? Was tun, wenn plötzlich die Hände zittern, sich die Stimme überschlägt und sonstige kleine Pannen passieren? Wie bekommt man seine Ängste vor einem wichtigen Termin in den Griff?*

Die Vorbereitung für ein Gespräch bei der TUDay ist gar nicht so kompliziert, wie viele vielleicht denken. Es ist

vergleichbar mit großen Sportereignissen, wenn innerhalb eines kurzen Zeitraums gehäuft sehr viele Verletzungen auftreten und Topsportlerinnen und -sportler daraufhin nicht die gewohnten Spitzenplätze erreichen: Wenn die Angst zu versagen oder sich zu verletzen in einem drin ist, dann ist auch die Wahrscheinlichkeit, sich tatsächlich zu verletzen oder zu versagen, größer. Etwa 70 Prozent unseres Leistungszustandes manifestieren sich über unsere Körpersprache. Es geht also darum, in welchem Zustand ich auf die Firmenvertreterinnen und Firmenvertreter zugehe. Und wenn man alleine beim Gedanken an die letzten Meter bis zum gewünschten Messestand schon schweißnasse Hände bekommt oder einem die Knie zittern, dann hilft es vielen, an einen Ort zu denken, den sie gerne mögen. Das können Berge, das Meer oder was auch immer sein. Wichtig ist, dass man versucht, die negativen Gefühle und Ängste in etwas Positives, Angenehmes umzuwandeln.

*Ein gepflegtes Erscheinungsbild und vollständige Unterlagen sind selbstverständliche Basics für die TUDay. Kann Kleidung Unsicherheiten verstärken oder uns umgekehrt sogar ein besseres Gefühl und mehr Sicherheit geben?*

Es geht auch in Bezug auf Kleidung um einen ersten Eindruck, den das Gegenüber von uns gewinnt. Denn dafür gibt es keine zweite Chance. Wenn ein Student

SIEMENS



## Gesucht: Dipl. Ing. Team. Player!

Selbst die Besten der Besten wachsen in starken Teams:  
Gemeinsam bringen wir Österreich voran.

An alle Querdenker, Vorangeher und Game-Changer: Wir glauben an eure Fähigkeit, die Welt zu verändern. An euer Talent, die Dinge neu zu denken. An euren Willen, zu gestalten. Doch – all das ist nicht genug. Denn wir stehen in vielen Bereichen unseres Lebens vor einem grundlegenden Wandel: Unsere Energie? Wird immer grüner. Unsere Industrie? Wird immer digitaler. Unsere Mobilität? Nimmt neue Formen an. Und unsere Städte? Beginnen sogar zu denken!

Niemand kann es mit diesen Herausforderungen alleine aufnehmen. Wir suchen daher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in starken Teams arbeiten wollen und können.

Fühlen Sie sich angesprochen?  
Herzlich willkommen auf [www.siemens.at/karriere](http://www.siemens.at/karriere)

[siemens.at/gemeinsam](http://siemens.at/gemeinsam)



Illustration: Peter Hofmann



*Wichtig ist, das Ziel des Messebesuchs im Fokus zu behalten: Was will ich erreichen und wie möchte ich wahrgenommen werden?*

Andreas Schwaiger, Bereichsleitung Marketing und Eventmanagement

niemals einen dunklen Anzug trägt oder eine Studentin kein Kostüm im Schrank hat, dann sollten sie sich bei ihrem Messebesuch auch nicht verkleiden – das bringt nichts. Vor allem wirkt man dann auch nicht authentisch. Besser ist es, sich vorher über das Unternehmen zu informieren, welches das Interesse geweckt hat. Gut wäre auch zu versuchen, in eine Art Gleichklang mit dem Unternehmen zu kommen, und sich schlauzumachen, was die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Terminen üblicherweise tragen. Und wenn man sich nur mit Jeans sicher fühlt – dann sollte es nicht die älteste mit den Löchern und den vielen verschlissenen Stellen sein, die man bei der TUDay trägt. Unbedingt wichtig ist, das Ziel des Messebesuchs im Fokus zu behalten: Was will ich erreichen, und wie möchte ich wahrgenommen werden?

*Wissen Studierende, wie wichtig ein erster Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern im Zuge von Karriere-Veranstaltungen wie der TUDay für sie sein kann?*

Ja, aber sie wissen vielleicht nicht, wie sie damit umgehen sollen. Und da ist die Frage, wie ich in einen guten, optimalen Resonanzzustand komme, sicherlich essenziell aus meiner Sicht. Denn wenn man innerlich klar weiß,

wo man steht, und sich seines Zieles sicher ist, dann macht auch ein schiefer Satz im Bewerbungsgespräch nichts aus.

*Was tun, wenn man beim Gespräch das Gefühl hat, dass es nicht so gut läuft oder man es nicht geschafft hat, das Unternehmen für sich zu begeistern?*

Es gibt drei Punkte, die man im Idealfall für sich analysieren kann: Wie war mein innerer Zustand, habe ich mich wohlgeföhlt, und habe ich mein Ziel des Gesprächs fokussiert?

Wichtig ist zudem, immer Interesse am Gesprächspartner zu zeigen und bei Unklarheiten einfach nachzufragen. Bekommt man Feedback, sollte man dies würdigen und sich entsprechend höflich dafür bedanken.

*Wir haben jetzt viel über den optimalen inneren Zustand gesprochen – wie kann man sich denn in diesen Zustand versetzen?*

Ich versuche die Menschen bei einem Coaching auf allen Sinneskanälen anzusprechen. Und je mehr Sinne man letztlich in einer stressvollen Situation einsetzen kann, um sich in seinen optimalen persönlichen Zustand

**Mag. Erwin Hemetsberger, MBA Head of Marketing & Communications INiTS**

*INiTS, das Gründerservice der TU Wien und bester Universitärer Business Inkubator im deutschsprachigen Raum, ist es eine Freude, die TUDay des TU Career Centers von Anfang an begleitet zu haben. Es ist uns ein persönliches Anliegen, Innovatoren & Entrepreneure auch weiterhin zu unterstützen und Geschäftsmodelle gemeinsam mit der TU Wien zu realisieren. Die TUDay ist für uns ein spannendes Format, um Techniker & Forscher für den Gang in die Selbständigkeit zu inspirieren. Erfolgreiche Ausgründungen wie z.B. iconic product, Kiwi-Security, Lithoz, PIDSO, Quantared und Treventus sind ein Beweis für fruchtbare Zusammenarbeit zwischen INiTS und der TU Wien seit 2002.*



10 Jahre

Foto: Chris Walkli

versetzen zu können, desto besser ist es. Wer schweißnasse Hände bekommt, kann mit ein paar leichten Interventionsübungen schon sehr viel erreichen. Eine Übung dazu ist beispielsweise, sich vorzustellen, dass die Beine Teil eines Baumes sind, der fest und sicher steht. Das Beispiel mit dem Baum ist ein mögliches Tool, das man in einem Coaching vermittelt bekommt. Ziel ist, dass man diese Werkzeuge verwenden kann, wenn man in eine bestimmte Situation kommt, die Unbehagen und Angst auslöst. Wenn jemand gehäuft Angst vor dem Versagen bei Bewerbungsgesprächen oder auch bei Prüfungen hat, empfehle ich, eine Expertin oder einen Experten aufzusuchen und ein Coaching auszuprobieren. Oft kann man so seine Blockaden in kurzer Zeit lösen.

*Würde es allzu aufgeregten Messebesucherinnen und -besuchern etwas bringen, wenn sie die TUDay nicht als Bewerbungssituation oder Vorstellungsgespräch betrachten, sondern als Chance, Kontakte zu knüpfen? Nimmt das den Leistungsdruck?*

Ja! Mein Rat dazu: einfach immer neugierig sein, was die Welt für einen bereithalten könnte. Es geht darum,

mit einer positiven Einstellung zur Messe zu gehen, und auch darum, auf sich zu vertrauen. Studierende brauchen keine Angst vor der Zukunft zu haben. Es gibt immer verschiedene Wege, um an sein Ziel zu gelangen, und man wird auch genau zum richtigen Zeitpunkt die Menschen treffen, die einen persönlich weiterbringen.

*Die Besucherinnen und Besucher der TUDay absolvieren technische Studienrichtungen. Oft wird behauptet, dass Technikerinnen und Techniker anders „ticken“ als beispielsweise Studierende geisteswissenschaftlicher Studienrichtungen. Funktionieren Ihre Methoden und Ansätze bei allen Menschen gleichermaßen?*

Ja, davon bin ich überzeugt. Computerprogramme basieren auf den beiden Ziffern 0 und 1. Das „Programm“ in unserem Gehirn arbeitet mit sechs Sinneskanälen. Da ist es ein Leichtes für Technikerinnen und Techniker, es neu aufzusetzen und ein neues Programm einzuspielen, wenn ein gewohntes Verhaltensmuster in die Ablage geschoben werden soll. Wir brauchen die jungen Talente und ihre Fähigkeiten für unserer aller Zukunft. Es gilt die Chancen, die sich bieten, zu nutzen und mutig seinen Weg in die Zukunft zu gehen.



Foto: Klaus Ranger

*Studierende brauchen keine Angst vor der Zukunft haben. Es gibt immer ganz viele verschiedene Wege, um an sein Ziel zu gelangen.*

Claudia Szauter, HR Consulting

## Join Mond!

**Working at Mond is exciting and challenging.**

We are a leading international packaging and paper group employing around 25,000 people in more than 30 countries across the world. We are highly focused on our customers and have been developing cutting edge products since 1793.

**Create (y)our ongoing success story.**

With entrepreneurial spirit and a real passion for performance. We combine a fast paced business with a caring culture that helps people grow.

**Be part of a multicultural team.**

You may enjoy international development and work opportunities. That's why at Mond we say, "Unfold your and our true potential".



**Get in touch!**

Julia Frauscher is waiting for your papers.

Mond AG, Marxergasse 4A

1030 Vienna, Austria

Tel: +43 1 79013 4614

Fax: +43 1 79013 974

Email: careers.mond@mondigroup.com





Foto: Klaus Ränger

# Arbeitsmarkt Technik

*So gelingen Berufseinstieg und Jobwechsel!*

In Zeiten steigender Arbeitslosenzahlen ist es mittlerweile auch für Absolventinnen und Absolventen einer technischen oder naturwissenschaftlichen Studienrichtung nicht selbstverständlich, sofort nach der Diplomverleihung einen Arbeitsvertrag mit dem Wunschunternehmen unterzeichnen zu können. Trotz bester Qualifikation kann es vorkommen, dass der Traumjob einige Monate auf sich warten lässt. Die aktuellsten Zahlen des AMS bestätigen diese Entwicklung. So waren im Jänner 2016 österreichweit 3.769 Absolventinnen und Absolventen technischer oder naturwissenschaftlicher Studien ohne Job, hinzu kamen 905 arbeitslose Architektinnen und Architekten. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das ein Plus von 3,2% in der Technik, 16,7% in den Naturwissenschaften und 14,1% in der Architektur. Wie gut die Jobaussichten für Neugraduierte sind, hängt natürlich stark von der Fachrichtung, der Spezialisierung und den Brancheninteressen ab. Fest steht aber, dass der Berufseinstieg schwieriger ist als noch vor zwei oder drei Jahren. Daniela Haiden-Schroll, HR Consultant im TU Career Center, erklärt im Gespräch, wie man sich schon während des Studiums auf den

Traumjob vorbereiten kann, und gibt Tipps fürs Praktikum, mögliche Einstiegsjobs und für die Wartezeit auf einen Arbeitsvertrag im Wunschunternehmen.

*Frau Haiden-Schroll, bisher waren Absolventinnen und Absolventen eines technischen Studiums sehr gefragt und haben rasch nach Studienabschluss einen ausbildungsadäquaten Arbeitsplatz bekommen. Der Arbeitsmarkt sendet derzeit aber alles andere als positive Signale. Trifft das auch die Technik und Naturwissenschaften?*

Es ist richtig, dass der Druck am Arbeitsmarkt insgesamt und vor allem auch für Berufseinsteiger und -einsteigerinnen zunimmt. Die Arbeitslosigkeit macht mittlerweile selbst vor Akademikern und Akademikerinnen mit technischem oder naturwissenschaftlichem Abschluss nicht mehr halt. Besonders stark betroffen sind Architektinnen und Architekten sowie Raumplanerinnen und Raumplaner. Darüber hinaus beobachten wir aber auch in den Fachrichtungen Maschinenbau und Elektrotechnik in den vergangenen zwei bis drei Jahren einen leichten Anstieg. Im Jänner 2016 gab es nur wenige Aus-

nahmen von diesem Trend; einen Zuwachs an Stellenangeboten und Beschäftigten gab es z. B. in Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen und Verfahrenstechnik.

*Man hört häufig, dass ein Technikstudium wesentlich schwieriger ist als etwa ein geistes-, sozial- oder wirtschaftswissenschaftliches Studium. Ist das letztlich auch der Grund dafür, warum es insgesamt weniger Absolventinnen und Absolventen in diesen Fachrichtungen gibt?*

Ja, bestimmt spielt der Schwierigkeitsgrad technischer Studien eine große Rolle, und die technischen Wissenschaften – sowie ihre Verankerung an den Universitäten – sind auch wesentlich jünger als etwa die Medizin, die Rechts- oder Geisteswissenschaften. Zudem werden an allgemein- und berufsbildenden Schulen – mit Ausnahme der HTL natürlich – nur wenige technische Fächer unterrichtet. Die Maturantinnen und Maturanten haben somit weit weniger Bezugspunkte zur Technik als zu anderen Disziplinen. Trotz der mittlerweile etwas weniger guten Jobaussichten steigt die Zahl der Studierenden stetig an. Es zeigt Wirkung, dass die Attraktivität technischer Studien und Berufe in den vergangenen Jahren verstärkt kommuniziert wurde. Zudem haben in den letzten Jahren technische Themen in unser „Mindset“ und in unseren Lebensalltag Eingang gefunden. Die nachfolgenden Generationen wachsen heute wesentlich technikaffiner auf und haben einen ganz anderen Bezug zur Digitalisierung. Tablet, Smartphone und Co werden selbstverständlich benutzt, und mittlerweile kann so ziemlich jede und jeder mit Technik umgehen. Deshalb finden Schulabgängerinnen und Schulabgänger nun auch eher einen Zugang zu einem Studium an der TU und entdecken die spannenden Studien- und Spezialisierungsmöglichkeiten im technischen Bereich.

*Viele möchten bereits während ihres Studiums praktische Erfahrungen sammeln und auf diese Weise ein Unternehmen kennenlernen. Welche Vorteile bringt ein Praktikum für die berufliche Zukunft, und ist die TUDay eine gute Möglichkeit, seine Chancen auszuloten?*

Ich halte es für sehr wichtig, die TUDay schon während des Studiums zu besuchen, weil man auf dieser Messe erste persönliche Kontakte zu spannenden Unternehmen knüpfen kann und oft auch Branchen oder Berufsbilder entdeckt, die man bis dahin vielleicht noch gar nicht für sich in Betracht gezogen hat. Ein Praktikum ist darüber hinaus ein hervorragender Einstieg in ein Unternehmen und deshalb selbstverständlich sehr begehrt. Allerdings: Firmen bekommen viele Tausende Bewerbungen, und es passiert durchaus, dass die eigene Bewerbung da einfach in der Masse untergeht. Deshalb sind persönliche Kontakte, wie sie die TUDay ermöglicht, wirklich zu empfehlen.

*Die meisten Praktikumsstellen werden für die Ferienzeit vergeben. Wie sieht es aber mit einer Beschäftigung während des Semesters aus?*

Abseits der Ferienmonate und der „klassischen“ Sommerpraktika gibt es natürlich weniger Praktikumsausschreibungen. Dennoch bieten einige Unternehmen auch spannende Möglichkeiten für Praktika, Werk- oder Projektverträge, geringfügige Beschäftigungen oder Teilzeitjobs während der Semester an. Diese Chancen gilt es zu nutzen, wenn sie sich bieten. Wichtig ist aber, für sich selbst die richtige Balance zwischen Studium und Job zu finden sowie abzuwägen, in welchem Ausmaß man sich beruflich engagieren möchte, ohne im Studium zurückzufallen.

*Wie steht es mit fachunspezifischen Neben- oder Einstiegsjobs? Ist eine Karriere – von der Tellerwäscherin zur Millionärin bzw. vom Tellerwäscher zum Millionär – hierzulande überhaupt möglich?*

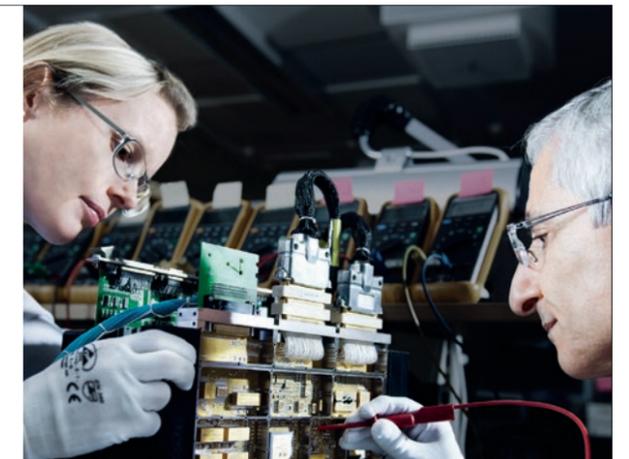
Das ist eher der „American Dream“ und in der Technik extrem unwahrscheinlich. Dazu sind technische Funktionen und Aufgabenbereiche zu komplex. Wichtig ist es, eine gute Basis und das nötige Spezialwissen zu haben.



Foto: Klaus Ränger

*Wie gut die Jobaussichten für Neugraduierte sind, hängt stark von der Fachrichtung, der Spezialisierung und den Brancheninteressen ab.*

Helene Czanba,  
Geschäftsführung  
TU Career Center



## Weltraumtechnologie aus Österreich

RUAG Space GmbH in Wien ist mit 210 Mitarbeitenden die größte österreichische Firma im Bereich der Weltraumtechnik und hat sich durch die Ausrüstung von Satelliten mit Elektronik, Mechanik und Thermalisation weltweit profiliert. Satelliten der ESA sowie internationaler Unternehmen in Europa, USA und Asien werden erfolgreich damit ausgestattet.

**RUAG Space GmbH**  
Stachegasse 16 | 1120 Wien | Austria  
Tel: +43 1 80199-0 | Fax +43 1 80199-6950  
info.at.space@ruag.com  
www.ruag.com/space

**Together ahead. RUAG**



Foto: Klaus Ranger

Arbeitgeber schon ein Bild von der Fachkompetenz und Persönlichkeit machen konnte. Es gibt auch immer mehr Forschungsk Kooperationen zwischen Universitäten und Unternehmen, sodass sich verstärkt Möglichkeiten zur Zusammenarbeit bei Abschlussarbeiten und wissenschaftlichen Projekten ergeben. Ich denke, dass dies eine sehr gute Möglichkeit ist, sich seinen Weg in ein Unternehmen zu bahnen. Jedenfalls ist der Einstieg einfacher, weil man sich nach den vielen Monaten der Zusammenarbeit schon kennt. Umschauen und umhören lohnt sich, man kann aber auch aktiv mit seinem Thema oder seiner Idee an die Firmen herantreten.

*Was tun, wenn man sein Studium absolviert hat und trotz vieler Praktika oder einer Kooperation bei Master- und Diplomarbeit nach der Graduierung nicht sofort einen Job bekommt und wochen- oder monatelang auf das Bewerbungsgespräch beim Wunschunternehmen warten muss?*

Wir bereiten die Studierenden auf diesen Fall natürlich bestmöglich vor und kommunizieren, dass es durchaus möglich ist, dass man mehrere Monate auf den Berufseinstieg warten muss. Wichtig ist, dass man am Ball bleibt, nicht frustriert ist und auch ob der Absageschreiben nicht verzweifelt. Die Wartezeit aktiv zu nutzen und in eine Weiterbildung oder beispielsweise in einen Sprachkurs zu investieren, halte ich für eine sehr gute Idee. Man sollte auch an befristete Beschäftigungsmöglichkeiten oder die Übernahme von Projektarbeiten denken. So füllt man nicht nur die entstehende zeitliche Lücke im Lebenslauf, sondern man erwirbt auch Zusatzqualifikationen und weitere praktische Erfahrungen. Und damit tut man auch seiner eigenen Psychohygiene und Motivation etwas Gutes. Flexibilität und Mobilität sowie die Bereitschaft, für den Traumjob zu pendeln oder sogar den Wohnort zu wechseln, werden ebenfalls immer wichtiger. Denn man kann nicht davon ausgehen, dass jedes Technikunternehmen einen Standort mitten in der Stadt hat. Die Devise lautet sicherlich: am Ball bleiben und ab zur TUDay! Denn damit setzt man schon einen wichtigen ersten Schritt in Richtung Berufseinstieg oder Jobwechsel.

Wir versuchen in unseren Beratungen und Trainings aber auch zu vermitteln, dass jede studienbegleitende Tätigkeit ihren Wert hat und dass es wichtig ist, diese Berufserfahrungen gerade am Beginn seiner Karriere im Bewerbungsgespräch und/oder auch im Lebenslauf zu erwähnen. Natürlich gilt: Je fachspezifischer, desto besser. Aber man sollte sich unbedingt bewusst machen, dass jede Tätigkeit ein Plus an Lebens- und Berufserfahrung bedeutet, das unter Umständen den wesentlichen Unterschied ausmacht. Denn man zeigt durch studienbegleitende Tätigkeiten auch, dass man Verantwortung für sich und sein Leben übernimmt und selbstständig zur Finanzierung seines Studiums beiträgt.

*Welche Vorteile bringt die Kooperation mit einem Unternehmen bei der Master- bzw. Diplomarbeit oder auch der Dissertation für den Berufseinstieg?*

Man kommt auf diesem Weg wesentlich leichter zu einem Job im Wunschunternehmen, weil man einerseits mit dem Unternehmen, den betriebsinternen Abläufen, den verwendeten Tools und Technologien bereits vertraut ist und sich andererseits der künftige



Foto: Klaus Ranger

Zehn erfolgreiche Jahre Jobmesse: ca. 35.000 Besucher, rd. 900 teilnehmende Firmen und ca. 3.800 ausgeschriebene Stellen – etliche davon erfolgreich besetzt.

Das gelbe Hendl, Messestar

**MMag. Monika Totz** Personalleitung der ANDRITZ AG

Zehn Jahre TUDay waren für ANDRITZ zehn Messen mit interessanten Gesprächen und spannenden Bewerbungen. Aus einigen Messebesucher/inne/n wurden Mitarbeiter/innen, die heute selbst ANDRITZ bei der Jobmesse vertreten. Wir gratulieren zum zehnjährigen Bestehen der Jobmesse und bedanken uns für die lange und erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg bei der Umsetzung der TUDay mit internationalen Ausstellern und motivierten Besucher/inne/n.



10 Jahre

Foto: z.v.g.



Die EVN versorgt jeden Tag 3,7 Millionen Menschen mit Energie und mehr als 14 Millionen Menschen mit Umweltdienstleistungen. Wir sind ein internationales Unternehmen mit Sitz in Niederösterreich. Alle unsere Geschäftstätigkeiten stehen im Zeichen von Versorgungssicherheit und ökologischer Verantwortung. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

## Absolventen/in Elektrotechnik

### Ihre Aufgaben

→ Aufgrund der erfolgreichen räumlichen Expansion des EVN-Konzerns und der Erschließung neuer Geschäftsfelder im In- und Ausland sind wir laufend auf der Suche nach Potenzialträgern/innen. In dieser Position durchlaufen Sie einige Stationen im Unternehmen und entwickeln sich schnell weiter. Besonders in den Bereichen Bau, Betrieb und Planung von Gas- und Stromnetzen sowie im Rohrleitungsbau warten neue Herausforderungen auf Sie. Profitieren Sie von den vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten eines internationalen Konzerns.

### Ihre Qualifikation

→ Als optimale/r Kandidat/in haben Sie ihr Studium in angemessener Dauer und mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen. Sie sind innerhalb Österreichs und Europas räumlich flexibel und können bereits auf erste einschlägige Praktika verweisen. Fortgeschrittene Englischkenntnisse oder das Beherrschen einer „Ostsprache“ runden Ihr Profil ebenso ab, wie die Bereitschaft und die Fähigkeit in einer Teamstruktur zu arbeiten.

Wir bieten Ihnen ein kollektivvertragliches Bruttomonatsgehalt ab EUR 2.639,-. Je nach konkreter Qualifikation und Erfahrung auch mehr. Wollen Sie sich in unserem Unternehmen einbringen? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung – am besten gleich per E-Mail!

EVN AG, Personalwesen | EVN Konzern, EVN Platz | 2344 Maria Enzersdorf  
Julia Handler, MA, julia.handler@evn.at, www.evn.at/karriere



**TUday16  
Stand B 22**

*Kapsch Group*

## ***Karriereplanung fängt heute an!***

Mit mehr als 5.700 Mitarbeitern in über 40 Ländern entwickelt Kapsch für seine Kunden intelligente Lösungen in den Zukunftsfeldern Mobilität und Kommunikation. Werden auch Sie ein Teil dieser weltumspannenden Erfolgsgeschichte und gestalten Sie die Zukunft mit.  
Jetzt bewerben auf:

**>>> [onestepahead.kapsch.net](http://onestepahead.kapsch.net)**

**kapsch** >>>  
challenging limits